



Secrétariat: SZG/CCM, Bern-Zürich-Strasse 18, CH-3425 Koppigen
Tel 034 413 70 70, Fax 034 413 70 75, Web www.szg.ch, E-Mail info@szg.ch

Pflanzenschutzprobleme / Problèmes phytosanitaires

Liste mit Priorisierung

Definition / Définition:

Pflanzenschutzproblem: Eine Lückenindikation im Sinne der Pflanzenschutzmittelverordnung besteht nur, wenn bei einer Kultur für einen Schädling oder eine Krankheit für eine notwendige Anwendung kein oder höchstens ein ungenügend wirksames Pflanzenschutzmittel bewilligt ist.
 Problèmes phytosanitaires: Rappelons que selon l'ordonnance sur les produits phytosanitaires, on parle de lacune d'usage lorsqu'aucun produit ou lorsqu'un produit insuffisamment efficace est autorisé pour combattre un ravageur ou une maladie dans une culture donnée.

Legende / Légende:

bisherige Priorisierung / priorisation à ce jour:

- 1** dringend im Folgejahr zu bearbeiten / à traiter d'urgence l'année à venir
- 2** bearbeiten, wenn noch Kapazitäten bestehen / à traiter s'il reste des capacités
- 3** als weniger wichtig betrachtet / considéré comme moins important

Abkürzungen / Abréviations:

- WS Wirkstoff
- CP Crop Grouping
- PS Pflanzenschutzmittelverordnung

Status AGS

- U** unmöglich, kein ACW-Projekt machbar / impossible, pas de projets-ACW réalisables
- f** fertig, abgeschlossen / fini, terminé
- L** bereits laufend / déjà en cours
- leer** z.Z. keine Aktivität / actuel pas des activités

Bereich / Domaine

- I** = Insektizid, **A** = Akarizid, **F** = Fungizid, **H** = Herbizid, **D** = Diverses, **L** = Lebende Organismen
- I** = insecticide, **A** = acaricide, **F** = fongicide, **H** = herbicide, **D** = Divers, **L** = Organisme vivant

Wichtig: Für die neuen Anträge gilt grundsätzlich die vorgängig durchgeführte Online-Priorisierung. Die neue Sortierreihenfolge der Anträge entspricht der Reihenfolge der Statusberichte von Agroscope. Die Unterlagen von Agroscope sind vorgängig selbständig zu studieren (keine Live-Präsentation!). Die Kommentare "FFG 2020: xy" gelten als Vorschlag. Ohne Intervention durch die FFG-Mitglieder an der Videokonferenz wird der Text so übernommen.

Markierung (erfolgt erst an der Sitzung vom 19./20.11.2020)

- Projekte werden gestrichen, zurückgestellt
- Projekte sind gelöst
- Projekt in anderes Projekt od. Liste verschieben

➔ **Achtung: neue Sortier-Reihenfolge: nach Status FFG (Neu / bisher); nach Alphabet des betroffenen Gemüses, nach Bereich (A/D/F/H/L), dann nach Jahr. Attention: nouvel ordre de tri: selon le Status FRL, l'alphabet de légumes (en allemand), la domaine (A/D/F/H/L) puis par année**

Nr. (für Diskussion)	ID-Nr. (Jahr-fortlaufende Nr.)	Status FFG	Status AGS	Priorisierung	Agroscope Statusbericht	Gemüse	Problem Pflanzenschutz	Bereich domaine	Problemstellung und Zielsetzung	Neuer Wirkstoff	Handelsbezeichnung (Firma)	Kommentar Forschung / Kommentar FFG (Vorschlag!) / Kommentar FK Bio/VSGP
1	21-16	neu		1		Allg. Gemüse	Jordan-Virus (ToBRFV), Bekämpfung des Virus: Bewilligung eines Desinfektionsmittels in Ergänzung zu MennoFlorades	D	Das Jordan-Virus beschäftigt die Branche. Angesichts der Lage in Europa müssen den schweizer Produzenten schützende Massnahmen und Hilfsmittel zur Verfügung stehen. Die Desinfektion der Einrichtungen ist ein ausschlaggebender Punkt in der Bekämpfungsstrategie gegen diesen Schaderreger. Hierbei bietet ein Mittel ein zufriedenstellendes Wirkungsspektrum.	monopersulfate , acide sulfamique	Virkon S (Antec Int. GB resp. Arovet, Dietikon)	FFG 2020: Als Handelsdesinfektionsmittel bei der amtlich angeordneten Tierseuchenbekämpfung zugelassen (BLV). Zulassung für Desinfektion von Geräte / GH, d.h. alle inerten Materialien im Gewächshaus anstreben? Kontaktaufnahme mit Firma, als Alternative für Menno Florades, das in der Schweiz eingesetzt wird (VSGP). Wirkung auf Jordan Virus nicht bekannt. AGS Sep. 2020: Desinfektion von Gewächshäusern wird auch in Extensionprojekt 21-03 behandelt.
2	21-01	neu		1.1		Allg. Gemüse	Zulassung Insektizid gegen freifressende Raupen, Kl. Kohlfleie, Kohlschabe sowie Thrips in Kopfkohlen, in Zwiebeln und Lauch.	I	Ein Produkt wurde neu in der EU zugelassen und verspricht eine schnelle und langanhaltende Wirkung. Kann das Produkt auch in der Schweiz eingereicht werden?	Cyantranilprole	MINECTO ONE (Syngenta)	FFG 2020: Keine Aussicht auf Zulassung in der Schweiz. Streichen. AGS Sep. 2020: Die in einigen EU-Staaten gegen die Kohlfleie neu bewilligten Insektizide scheinen die Schweizer Umwelthanforderungen nicht zu erfüllen
3	21-26	neu		1.3		Allg. Gemüse	Thrips - Bekämpfung in geschützten Kulturen	I	Thripsbekämpfung an Paprika im Gewächshaus zeigt kaum Wirkung. Zusätzlich gibt es einen neuen Quarantäneorganismus (Thrips palmii). Entsprechend ist die Zulassungssituation anzupassen: a) allgemein: Verordnungsweg; Instrument der Notfallzulassung via FFG ermöglichen b) Uebertragung der Notfallzulassungen aus D/F /I nach CH ermöglichen c) Anwendungsweise anpassen analog zu denen der Nachbarländer (dabei Verwendung des einfachsten Standards, da Nachbarländer in CH exportieren und klimatisch ähnlich sind). d.h auch Tropfen in Nährlösung d) konkreter Wirkstoff e) Ausbau auf Aubergine Gemüsepaprika Gurke etc analog wie in D. Auszug aus Anwendung " Den pH-Wert der Fertigation auf 5-6 anpassen. Schläuche nahe der Pflanzenwurzeln platzieren. Verimark sollte im ersten Drittel des Bewässerungszyklus ausgebracht werden"	Cyantranilprole (Diamid)	Verimark (D) Minecto one (Syngenta D)	FFG 2020: Keine Aussicht auf Zulassung. Streichen. AGS Sep. 2020: Es wird ein potentes Mittel gegen Thripse gesucht, Die aufgeführten, in einigen EU-Staaten neu bewilligten Insektizide scheinen die Schweizer Umwelthanforderungen nicht zu erfüllen
4	21-28	neu		1.4		Allg. Gemüse	Erdflöhe, Thrips, Weisse Fliege: Allerweltsschädlinge werden zum Problem	I	Mit dem Rückzug von Mitteln und Wirkstoffen werden Schädlinge ein Problem, die bisher als hinnehmbar /wenig problematisch galten. In den Fachbüchern hat sich der Text/Information hierüber entsprechend seit 20-30 Jahren nicht geändert, d.h. Wissen über diese Erreger und deren Bekämpfung gibt es nicht mehr oder wurde nicht weiter entwickelt. Bei Rosenkohl ist die Produktion am Ende mit ihrem Latein, nach mehrjährigem vergleichsweise hohen Eigeninvestitionen in Praxisversuche , die in die 100'000 CHF gehen. Hingegen gab es bei Kohldrehherzmücke , Drosophila, Halyomorpha Fotschritte durch erhöhten Mittel/Ressourceneinsatz. Es sollen daher für die obige Erreger, die sich fortlaufend ein weiteren Wirkkreis erschliessen (sprich mehr Kulturen befallen) die Bemühungen intensiviert werden, zu bekämpfen, und zwar vor Ort.			FFG 2020: Zurückgestellt. Antrag muss detaillierter Formuliert werden. AGS Sep. 2020: Dieser Antrag sollte zumindest nach den einzelnen Schädlingen aufgetelt werden. Breitwirksame Hammermittel sind heute kaum mehr erhältlich

Nr. (für Diskussion)	ID-Nr. (Jahr-fortlaufende Nr.)	Status FFG	Status AGS	Priorisierung	Agroscope Statusbericht	Gemüse	Problem Pflanzenschutz	Bereich domäne	Problemstellung und Zielsetzung	Neuer Wirkstoff	Handelsbezeichnung (Firma)	Kommentar Forschung / Kommentar FFG (Vorschlag) / Kommentar FK Bio/VSGP
5	21-44	neu		2.4		Allg. Gemüse	Helicoverpa und Kichererbsen	I	Kichererbsen könnten ein neue Kultur im Anbau sein, um regionale Nischen zu besetzen, ähnlich wie Trockenreis, CBD Hanf etc. Leider gibt es nur Zulassungen auf Herbizide. Helicoverpa amigera ist auf dieser Kultur aufgetreten. Es gibt keine Zulassung für Insektizide, besonders nicht im Bio Anbau.	Spinosad oder anderes		FFG 2020: Priorisierung >2.0 - zurückgestellt AGS Sep. 2020: Vorerst Ausbreitung des Anbaus von Kichererbsen mitverfolgen?
6	21-14	neu		1		Allg. Gemüse	Zulassung von Capsanem (Steinernema carpocapsae) zur Bekämpfung von Weichwanzen	L	Cyrtopeltis-Arten verursachen seit 2018 bedeutende Schäden auf Tomaten und wurden bereits auf anderen Kulturen entdeckt. Auf Tomaten verursachen sie Ringnekrosen auf Stängeln und Blattstielen sowie den Verlust von Blütenblättern, welche das Wachstum hemmen oder gar stoppen. Capsanem ermöglicht eine wirkungsvolle und biologische Bekämpfung. In Frankreich ist das Produkt zugelassen.	Steinernema carpocapsae	Carponem (Andermatt)	FFG 2020: Zulassungserweiterung ist gewünscht. Weiterverfolgen. Biocontrol Suisse 2020: 2020 Erste eigene Versuch durchgeführt. Wirkung mässig. Applikation teuer. wäre jedoch möglich bei Bedarf Zulassungserweiterung auf Januar 2021 anzumelden. AGS Sep. 2020: Falls dieser Organismus in Frankreich bereits gegen Wanzen bewilligt ist, entsprechende Bewilligung auch in der Schweiz beantragen, wo dieser Nützling gegen Dickmaulrüssler, Erdraupen etc. bewilligt ist.
7	21-30	neu		1.4		Chicorée witloof	Phytophthora in der Chicorée Treiberei Bekämpfung des falschen Mehltaus Phytophthora cryptogea. Zulassung eines Produkts	F	Zur gezielten Bekämpfung von Phytophthora in der Chicoréetreiberei braucht die Produktion ein effizientes Mittel. Bei der Chicorée-Witloof Produktion kann falscher Mehltau der Wurzeln Phytophthora cryptogea ernsthafte Verluste verursachen. Eine dimethomorphe Substanz ist für die Anwendung in der EU und in der Schweiz für verschiedene Gemüsesorten zugelassen, u.a. für: Salat Lactucaea, Feldsalat,.... Wir beantragen die Erweiterung der Zulassung auf Chicorée Witloof zur	Dimethomorphe	FORUM (BASF) ORVEGO (BASF)	FFG 2020: Warten auf EU-Entscheid. Stehen lassen. Minor use für Orvego eingeben, siehe unten. Pflanzenschutzfirma erwartet Schreiben vom VSGP (Branche) über die Wichtigkeit des Anliegens bzw. was sie allgemein als prioritär sehen. Einschreibeperiode B-Gesuche Mitte Jan. C-Gesuche Mitte März (2 Mte) AGS Sep. 2020: Die Firma wurde betreffend Dimethomorph bei Chicorée kontaktiert. Sobald in der EU die Reevaluation zu diesem Fungizid abgeschlossen ist, wird ein Bewilligungsgesuch gestellt.
8	21-31	neu		1.1		Chicorée witloof	Bekämpfung der Minierfliege. Zulassung eines Produkts	I	In der Chicorée-Produktion kann die Minierfliege (Napomyza cichorii) einschneidende Ausfälle bei der Zapfenproduktion verursachen. Der Wegfall des Wirkstoffs Chlorpyrifos schränkt die Bekämpfungsmöglichkeiten deutlich ein, da bisher für diese Verwendung nur der Wirkstoff Lambda-Cyhalothrin zugelassen ist. Ein Produkt zeigt gegen die Minierfliege Wirkung. Die Erweiterung dessen Verwendung wäre erwünscht.	emamectine benzoate	AFFIRM (Syngenta)	FFG 2020: Im Moment wenig Erfolgsaussichten, ev. später. Stehen lassen. Ev. Acetamidrid (Gazelle) wird geprüft (Stähler). AGS Sep. 2020: Gibt es irgendwo im nahen Ausland schon eine entsprechende Bewilligung?
9	21-48	neu		1.3		Chinakohl, Weisskabis, Rotkabis	Trippschäden an Kohlarten	I	Es sind keine geeigneten Wirkstoffe bewilligt.		Audienz (Omya) Neem Azal (Andermatt)	FFG 2020: Auf Gesuch/Zulassung Neem Azal warten; stehen lassen. Firma sucht Versuchsflächen. Omya 2020: Bislang kein Gesuch eingereicht. Versuchsflächen gesucht! u.a. Antragssteller anfragen. Biocontrol Suisse 2020: minor use Blattkohle und Kopfkohle betreffend Thrips werden eingereicht AGS Sep. 2020: Aktuell ist Movento bei Kohlarten explizit gegen Thripse bewilligt. Audienz, dem eine Thripswickung nachgesagt wird, ist bei Kohlarten gegen Erdflöhe und andere zugelassen. Es könnte eine Bewilligungserweiterung auf Thripse beantragt werden. In Belgien ist darüber hinaus Neem Azal bei Kopfkohlen gegen Thrips bewilligt
10	21-09	neu		1.2		Doldenblütler	Zulassung eines systemischen Mittels gegen Blattläuse ggf. als Beizung	I	Läuse sind Vektoren von Krankheiten. Gleichzeitig sind diese schwer bekämpfbar, ebenso ist das Wirkstoffangebot eingeschränkt (überwiegend Pyrethroide). Es benötigt allenfalls systemische Mittel bzw. beschränkte Zulassungen von Neonicotinoiden (sei es als Beizung) oder als Reserve.			FFG 2020: Stehen lassen, weiterverfolgen, was sich in der Saatgutproduktion weiter entwickelt. Problem unterschiedlich. AGS Sep. 2020: Die Entwicklungstendenzen bei den Saatgutbeizungen sind auf internationalem Niveau zu verfolgen.
11	21-42	neu		1.8		Gewächshausgurken, Nostranogurken	Blattlaus	I	Anscheinend sind die bestehenden Zulassungen im BIO unzureichend in Bezug auf die Wirkung/Anwendung. Kann Azadirachtin/Neem helfen (nicht in Dataphyto als zugelassen gefunden, in D schon)	Azadirachtin	NeemAzal (Andermatt)	FFG 2020: Auf Gesuch/Zulassung warten; Einsatz von Neem Azal auch im Rahmen von Strategien berücksichtigen. Stehen lassen. Biocontrol Suisse 2020: minor use Blattläuse für Kürbisgewächse kann im März 2021 eingereicht werden. Aber ist letztendlich eine Strategiefrage! AGS Sep. 2020: Betrifft die Bioforschung
12	21-35	neu		1.9		Grünpargel	Spargelhähnchen	I	Das Spargelhähnchen bereitet regional besonders an Grünpargel Probleme. Der Schabfrass der adulten Tiere und die Eiablage während der Erntesaison macht das Produkt unverkäuflich. In Deutschland wurde per 2019 in Grünpargeln ein Produkt während der Ernte mit 6l/ha 2 mal mit einer WF von 3 Tagen zugelassen. In der Schweiz sind ebenfalls Mittel auf derselben Wirkstoffbasis in Spargel während der Ernte gegen diverse Schädlinge zugelassen nicht jedoch gegen das Spargelhähnchen (mit WF von 3 Tagen). Eine Bewilligungserweiterung auf diese Indikation ist zu prüfen.	Pyrethrum	Spruzit (DE) (Progema) Parexan N (Omya)	FFG 2020: Pyrethrum FS hat Zulassung in Spargel jedoch nicht explizit gegen Spargelhähnchen. Ev. minor use ins Auge fassen, jedoch auf Spargelhähnchen eher geringe Wirkung. AGS könnte einmal die vorhandenen Wirkstoffe dazu durch screenen. Stehen lassen. AGS Sep. 2020: Reicht die mittelmässige und zeitlich sehr begrenzte Wirkung von Pyrethrum? Oder soll eine wirksamere Alternative gesucht werden?
13	21-43	neu		2.1	2020/27	Gurken, Gewächshausgurken, Nostranogurken	Mycosphaerella cucumis (Didymella bryoniae). Schlauchpilz führt zu Stängelbrand.	F	Entweder ist Anreicherung von Sporen im Gewächshaus so gross, dass es bei Überschreiten einer Schwelle zu stetigen Infektion kommt oder aber die bestehenden Mittel reichen nicht aus.	Fluxapyroxad+Difenoconazol	Dagonis (BASF)	FFG 2020: Dagonis ist neu zugelassen. Gelöst. AGS Sep. 2020: Das Kombi-Produkt Dagonis (Fluxapyroxad+Difenoconazol) ist bei Kürbisgewächsen neu gegen Didymella zugelassen. Im übrigen sind azole und Strobilurine bewilligt.
14	21-36	neu		1.2		Kohlarten	Alternaria Falscher Mehltau in Kohlarten	F	Mit Propamocarp-Hydrochlorid fermanidon geht eine Wirkstoffgruppe vollständig verloren. Die Wirkung der bestehenden Mittel Azoxystrobin + Difenoconazole ist nicht ausreichend bzw. Resistenzbildung ist wahrscheinlich (schon da?)	Pyraclostrobin oder etwas anderes	Boscalid (D)	FFG 2020: Zusammenführen mit 21-45. AGS fährt Versuche mit gescreenten Wirkstoffe weiter. Eher als Extensionproblem angehen. AGS Sep. 2020: Zum Falschen Mehltau siehe unter 21-45. Gegen Alternaria ist in der Schweiz bei Kopfkohlen Moon Experience (Fluopyram + Tebuconazol) zugelassen. Im Übrigen sind Abklärungen zur Bewilligungssituation bei den einzelnen Kohlarten im Ausland sinnvoll.
15	21-47	neu		1.3		Kohlarten	Eulenraupen blattfressend in Kohlarten	I	Mit dem Wegfall von Tebufenozide gibt es nur noch Bac. Thuringiensis und Pyrethroide (Temp. Problem). Es benötigt weitere Wirkstoffe die auch bei hohen Temperaturen Wirkung erzielen.	z.B. tau Fluvalinat		FFG 2020: Stehen lassen, weiterverfolgen. Gesamtstrategisch. Bewilligungssituation nicht desolat. Umsetzung optimieren. ggf. zusammenführen mit 21-46 (Erweiterung Audienz Thripse und später Eulenraupen?) AGS hat eine Zusammenstellung zu den Wirkstoffen, welche für welche Raupenbekämpfung einsetzbar ist, gemacht. Diese ist zu publizieren (Wissenstransfer). AGS Sep. 2020: Die Bewilligungssituation gegen Raupen ist je nach Kohlart sehr verschieden (Vgl. Merkblatt "Kohlräupen+ A. Guyer). Der vorgeschlagene Wirkstoff ist in der Schweiz noch nirgends bewilligt. Ein Bewilligungsantrag ist mit einem hohen Aufwand verbunden.
16	21-55	neu		1.1		Kreuzblütler	Insektizidstrategie gegen die Kohlflyge der Kreuzblütler	I	Die zahlreichen Rückzüge von Insektiziden der letzten Jahre haben dazu geführt, dass beinahe alle Mittel zur Bekämpfung der kleinen Kohlflyge (Delia radicum), grossen Kohlflyge (D. floralis),... verschwunden sind. Auf grossen Kulturflächen ist der mechanische Schutz mittels Insektennetzen nicht vereinbar mit den Pflegemassnahmen in den Kulturen. Die Gemüsegärtner in der EU haben die Zulassung für mehrere Wirkstoffe erhalten. Wir fordern die gleichen Bewilligungen für die Schweizer Gemüseproduzenten.			FFG 2020: Lücke, weiter stehen lassen und Alternative suchen. AGS Sep. 2020: Die in einigen EU-Staaten gegen die Kohlflyge neu bewilligten Insektizide scheinen die Schweizer Umweltauflagen nicht zu erfüllen. AGS hat im Rahmen von drittfinanzierten Projekten verschiedene alternative Bekämpfungsmethoden untersucht. Die Bekämpfungserfolge sind nach wie vor bescheiden. Netzeinsatz wird bei Rüben geprüft (vgl. Projekt SZG/VSGP).
17	21-24	neu		1.2		Kreuzblütler, Kohlarten, Korbblütler, Salate	Rückzug Pymetozine/Plenum, Bekämpfung Blattläuse	I	Eine weitere Wirkstoffgruppe fällt per 2022 weg. Das Resistenzrisiko wird erhöht. Pyrethroide sind nur beschränkt einsetzbar. Daher: 1. Vor Rückzug Anwendungshäufigkeit/dosis reduzieren 2. Aufbrauchfristen verlängern bzw. zwischen Kulturen (Wert/Produktionsart) differenzieren 3. Neue Wirkstoffe zu lassen.	Flonicamid Maltodextrin	Teppeki (Omya) Majestik (Omya)	FFG 2020: Stehen lassen, auf Zulassung warten. Tepeki wäre v.a. für Rosenkohl prioritär (Zulassung EU). Omya 2020: Tepeki: Omya hat nur Verkaufserlaubnis, Bewilligungsinhaber gebeten Gesuch einzureichen; Majestik: Gesuch ist offen, es bestehen noch Nachforderungen (Wirkung etc). AGS Sep. 2020: In Belgien ist bei Rosenkohl und Kopfkohlen Tepeki neu gegen Weisse Fliegen und Blattläuse bewilligt. Minor use-Gesuch stellen. Im Übrigen mit der Firma abklären, was möglich ist.
18	21-37	neu		1.4		Lauch	Alternaria Falscher Mehltau Lauch (Papierflecken)	F	Mit Propamocarp-Hydrochlorid fermanidon geht eine Wirkstoffgruppe vollständig verloren. Die Wirkung der bestehenden Mittel Azoxystrobin + Difenoconazole ist nicht ausreichend bzw. Resistenzbildung ist wahrscheinlich (schon da?)	Pyraclostrobin oder Boscalid	Signum (BASF)	FFG 2020: Auf Zulassung (minor use) warten, Antrag gestellt; stehen lassen. BASF 2020: für Signum wurde im Feb 2019 ein Minor Use Antrag für ca. 50 Indikationen gestellt, der noch in Bearbeitung ist. Für Lauch: Alternaria Pupurflecken, Samtfleckenkrankheit und Lauchrost. AGS Sep. 2020: Orvego (Ametoctradin+Dimethomorph) ist bei Lauch neu zugelassen. In Belgien ist das Kombi-Fungizid Tanos (Cymoxanil + Famoxadon) gegen Phytophthora zugelassen. Zudem Dagonis (Fluxapyroxad + Difenoconazol) gegen Alternaria (Firma wird ein minor use-Gesuch stellen). Signum ist in Belgien gegen beide Krankheitserreger zugelassen. => minor use-Gesuch stellen. In Deutschland ist Ridomil Gold bei Lauch gegen die Papierfleckenkrankheit zugelassen => minor use-Gesuch stellen.
19	21-39	neu		2.5	2020/05	Liliengewächse	Alternaria Falscher Mehltau	F	Angeblieh soll Javelwasser eine Wirkung gegen Alternaria besitzen - stimmt das? Kann man dieses testen bitte.			FFG 2020: Priorisierung >2.0 - zurückgestellt AGS Sep. 2020: Ist uns bis jetzt nicht bekannt. =>Genauer abklären

Nr. (für Diskussion)	ID-Nr. (Jahr-fortlaufende Nr.)	Status FFG	Status AGS	Priorisierung	Agroscope Statusbericht	Gemüse	Problem Pflanzenschutz	Bereich domaine	Problemstellung und Zielsetzung	Neuer Wirkstoff	Handelsbezeichnung (Firma)	Kommentar Forschung / Kommentar FFG (Vorschlag!) / Kommentar FK Bio/VSGP
20	21-19	neu		1.3		Nachtschattengewächse (Tomate, Aubergine, Paprika, Pfeffer)	Zulassung eines neuen Wirkstoffs zur Bekämpfung von Thrips als TSWV-Vektoren (Tomatenbronzefleckenvirus)	I	Thripse haben Resistenzen gegen die zugelassenen Produkte entwickelt. Bei einem TSWV-Befall führen diese Resistenzen zu erheblichen und wiederkehrenden Schäden. Ein in Frankreich in verschiedenen Gemüsekulturen zugelassenes Mittel könnte eine Alternative in der Thrips-Bekämpfung bieten.	Spinetoram	Zorro (Omya) Exalt (Corteva)	FFG 2020: Zulassung bei Tomaten erwünscht. Firmenabklärung ob vom Obstbau in den Gemüsebau transferiert werden kann, abwarten. Rückstandsstudien (VSGP Fonds)? Omya 2020: Zorro WG25 Formulierung bislang nur für Obstkulturen entwickelt, sind in Abklärung mit Lieferanten wo noch Potential besteht. AGS Sep. 2020: Das vorgeschlagene Mittel ist in der Schweiz bereits im Obstbau zugelassen. Im Falle von Tomaten kann das minor use -Verfahren nicht zur Anwendung kommen, da Tomaten als major crop eingeteilt sind.
21	21-17	neu		1.7		Nachtschattengewächse (Tomate, Aubergine, Paprika, Pfeffer) Kürbisgewächse (Gurke, Gewürzgurken, Gewächshausgurke, Nostranogurke)	Bewilligung der Verwendung eines neuen Wirkstoffs gegen Phytophthora spp. in hors-sol Kulturen	F	Phytophthora spp. Ist ein omnipräsenter Krankheitserreger dessen Schäden im Bereich der Wurzeln auftreten. Der Pilz verbreitet sich über da Bewässerungssystem. Beltanol L wird bei unseren Nachbarn in Frankreich und Belgien mit befriedigender Wirkung eingesetzt.	8-Hydroxiquinoleine	Beltanol L (Stähler)	FFG 2020: Rückstandsstudien AGS abwarten. Stehen lassen. Stähler 2020: Wurde von Stähler eingereicht am 5.Januar 2018 Gemüsebauindikationen wurde jedoch alle mittlerweile zurückgezogen mangels Wirkungsdaten. AGS Sep. 2020: Es muss eine Schweizer Firma gesucht werden, die ein Bewilligungsgesuch einreicht. Es stellt sich die Frage, ob der Bewilligungsprozess für ein über die Fertigation eingesetztes neues PSM nun vom BLW abgewickelt werden kann. Frühere Gesuche dieser Art kamen nicht vorwärts. Es wird zurzeit auf eine Bewilligung für Ridomil Gold (Spritzapplikation) hingearbeitet. 2020 werden von AGS erste Rückstandsstudien durchgeführt.
22	21-20	neu		1.5		Nachtschattengewächse (Tomate, Aubergine, Paprika, Pfeffer) Kürbisgewächse (Gurke, Gewürzgurken, Gewächshausgurke, Nostranogurke)	Zulassung eines neuen Wirkstoffs zur Bekämpfung von Wanzen	I	Der Druck der Wiesenwanze und der grünen Reiswanze (Lygus sp. und Nezara viridula) nimmt in den letzten Jahren zu und verursacht beachtliche Schäden in den Kulturen. Kein effizientes aber mit den Nützlingen kompatibles Produkt ist zugelassen. Bei einem Produkt zur Bekämpfung von Läusen wurden Nebenwirkungen bei Wiesenwanzen beobachtet. Die Zulassung dieses Produkts ist wichtig.	pymetrozine	Plenum (Syngenta)	FFG 2020: Alternative Wirkstoffe sind gesucht. Plenum nicht mehr vorhanden. Teilweise Wirkung ev. Teppeki (nur lygus) oder Azetamidrid. Alternative Lösungen suchen. Stehen lassen. Syngenta 2020: Ausverkaufsfrist: 01.07.2021, Aufbrauchfrist: 01.07.2022 AGS Sep. 2020: Zukunft von Plenum?
23	21-23	neu		1.7		Salate	Alternaria Falscher Mehltau in Salaten	F	Mit Propamocarp-Hydrochlorid fermanidon geht eine Wirkstoffgruppe vollständig verloren. Die Wirkung der bestehenden Mittel Azoxystrobin + Difenoconazole ist nicht ausreichend bzw. Resistenzbildung ist wahrscheinlich (schon da?)	Pyraclostrobin oder etwas anderes	Boscalid (D)	FFG 2020: Orvego ist in den meisten Salaten bewilligt. Gelöst, kann hier gestrichen werden. AGS Sep. 2020: Die Bewilligungssituation gegen Falschen Mehltau bei Salaten ist zurzeit noch nicht prekär. Betreffend der Bedeutung des Auftretens von Alternaria bestehen noch Unsicherheiten. In einem ersten Schritt sind diagnostische Untersuchungen erforderlich (Alternaria, Marssonina). Bei Difenoconazol (Slick) wird auf eine Bewilligung hingearbeitet (Rückstandsstudien sind laufend)
24	21-41	neu		2.3		Tomaten	Pythium	F	Metalaxyl ist einzig zugelassenes Mittel. Wirkung ungenügend/Resistenzproblematik.	Clonostachys rosea Stamm J1446 (vormals Gliocladium catenulatum) (D) falls es in Nährlösung anwendbar, ansonsten etwas anderes bzw. für Bodenkulturen zulassen.		FFG 2020: Priorisierung >2.0 - zurückgestellt. AGS Sep. 2020: Metalaxyl-M bei Tomaten gegen Pythium zugelassen? Aktuell ist einzig Previcur Energy (Propamocarb + Fosetyl) bewilligt. Diese Bewilligung ist etwas seltsam ausformuliert. Mit Antagonisten gegen Pythium sollte genügend Erfahrung vorhanden sein
25	21-38	neu		1.6		Zucchetti	Wegfall Glufosinate	H	Anscheinend gibt es mit Wegfall von Glufosinate Bekämpfungslücken für die Bekämpfung von Unkraut zwischen den Reihen	Fettsäure-Herbizid Nonansäure	Siplant (Stähler) Natrell (Stähler)	FFG 2020: Mit Siplant oder Natrell gibt es Lösungen in anderen Kulturen/Brache. Allenfalls auch der Mulchfolieneinsatz. Erledigt. AGS Sep. 2020: Abbreunmittel sind gefragt, jedoch derzeit Mangelware. Naturherbizide (organ. Säuren) als Alternative ?
26	21-07	neu		1.7		Zuckermais	Beizmittel Mesuroil fällt weg	D	Das Beizmittel Mesuroil entfällt. Die Krähenpopulation nimmt aber vehement zu. Ebenfalls die Teilwirkung gegen die Fritfliege. Wir brauchen eine Alternative			FFG 2020: Die FFG-Mitglieder sind aufgerufen, Saatgutindustrie wie Samenverkäufer der Schweiz auf dieses Problem zu sensibilisieren. Appell an sie, die AGS mit Informationen diesbezüglich zu beliefern. Ev. sind Aminosäuren eine Lösung. AGS Sep. 2020: Es muss wohl auf internationaler Ebene gemeinsam mit der Saatgutindustrie eine Lösung gesucht werden. Die Auswahl ist auch im nahen Ausland sehr begrenzt.
27	20-27	bisher		1.2		Allg. Gemüse	Zulassungserweiterung von Dagonis (Fluxapyroxad + Difenoconazol) auf Hülsengemüse, Zwiebelgemüse und Lauch	F	Die Zulassungserweiterung war in Deutschland bereits erfolgreich und wäre auch für die Schweiz nützlich.	Fluxapyroxad + Difenoconazol	Dagonis (BASF)	FFG 2020: Minor use Antrag gestellt. Warten auf Zulassung. AGS Sep. 2020: Die Firma hat zugesagt, analog zu Deutschland dieselben Indikationen in der Schweiz zu beantragen. FFG Nov. 2019: Firma braucht zuerst die europäische Bewilligung für Dagonis in weiteren Kulturen, Dann Erweiterungen auch in der Schweiz. Die Firma fragt nach den Kulturen, welche hier eine Bewilligung erhalten sollten. Firma bitte um Mithilfe der Branche. Arbeitsgruppe stellt die Bedürfnisse fest. AGR, Berater, Produzenten kommen dazu zusammen. AGS Sep. 2019: Dagonis ist in der Schweiz bereits bei den ersten Gemüsearten bewilligt. Die Schweizer Firma muss dazu motiviert werden, Erweiterungsgesuche für zusätzliche Gemüsekulturen zu stellen. Nach dem Vorbild von im Ausland bereits bestehenden Bewilligungen können bei minor crops minor use-Gesuche gestellt werden.

Nr. (für Diskussion)	ID-Nr. (Jahr-fortlaufende Nr.)	Status FFG	Status AGS	Priorisierung	Agroscope Statusbericht	Gemüse	Problem Pflanzenschutz	Bereich domäne	Problemstellung und Zielsetzung	Neuer Wirkstoff	Handelsbezeichnung (Firma)	Kommentar Forschung / Kommentar FFG (Vorschlag) / Kommentar FK Bio/VSGP
28	21-02	bisher	L	1.1		Allg. Gemüse	Samtflecken (Cladosporium)	F	Cladosporium auf Tomaten und in Zucchini ist zunehmend ein Problem geworden. Gegen diesen Pathogen gibt es nur beschränkt resistente Sorten. Die Fungizide die gegen diese Krankheit gewirkt haben, sind heute nicht mehr auf dem Markt. Um den Fungizideinsatz in diesen Kulturen zu begrenzen, braucht der Produzent wirksame Mittel und Strategien. Die C5 Resistenz ist nicht ausreichend (C6), die Tomaten-Typen Peretto, Ochsenherzen und mehrere kleine Früchte sind nicht mehr geschützt. Es hat keine PSM die eine gute Wirkung haben. Eine genetische Untersuchung zur Entwicklung der neue Stämme wäre hilfreich um neue Bekämpfungsstrategien zu entwickeln (zusammenarbeit mit Züchter). Viele alte Sorten sind in der Direktvermarktung sehr gefragt, diese besitzen keine Resistenzen. Biologische Mittel sollten dringend gefunden werden. Es sind neue Alternativen erforderlich.	Pyraclostrobin Boscalid	Signum (BASF)	FFG 2020: Zulassungsentscheid(e) minor use und Eingabe major crop abwarten. Firma priorsiert eingeebete Anträge für das BLW: BASF 2020: für Signum wurde im Feb 2019 ein Minor Use Antrag für ca. 50 Indikationen gestellt, der noch in Bearbeitung ist. Im Februar 2020 wurde noch ein Antrag für Zucchini und Pattison die Indikation Cladosporiose und Mehltau eingereicht. Tomaten ist Major Crop: Da kein aktuelles Dossier vorhanden war (Italien war ein altes Dossier), kann Gesuch für Tomaten erst zu einem späteren Zeitpunkt eingereicht werden. AGS Sep. 2020: Wo stehen die Bewilligungsgesuche für Signum? FFG Nov. 2019: Einige Indikationen wurden von einer Firma eingereicht. Für Zucchini wird das noch gemacht. Für Tomaten wird die Firma eine Eingabe machen. Ein Wirkstoff geht, der andere eher nicht. Firma wird angehalten, dies zu initiieren. Tomaten, Gurken, Zucchini, Erdbeeren wird von der Firma aufgenommen. AGS Sep. 2019: Konnte die Produkteinhaberfirma betreffend Signum auf Zucchini bereits angefragt werden (minor use-Gesuch auf Basis Italien)? Tomaten sind nicht minor crop, deshalb kann nicht das erleichterte Bewilligungsverfahren beschritten werden. FFG Nov. 2018: Minor use in Zucchini möglich, für Tomaten wird von der Firma eine Gesuchsbewilligung beim BLW gestellt. AGS Sep. 2018: In Italien ist bei Tomaten zusätzlich Signum gegen die Cladosporiose bewilligt. Gegen Cladosporium bei Zucchini ist in Belgien ebenfalls Signum zugelassen (minor use-Gesuch möglich). Die Firma sollte angefragt werden. Aktuell werden von M. Jermini im Tessin Bekämpfungsversuche bei Zucchini durchgeführt. FFG Nov. 2017: Dauerbrenner. Firma welche Signum vertreibt, sollte hier aktiv werden. VSGP ist in Kontakt mit der Firma und hakt nach. AGS Sep. 2017: Durchschlagende Fungizide gibt es nicht und es sind auch keine solchen in Sicht. Gemäss der aktuellen Literatur haben Strobilurine, wie sie in den genannten Kulturen gegen andere Krankheiten eingesetzt werden, eine unterdrückende Wirkung. In Belgien ist Signum gegen Cladosporium bei Zucchini bewilligt => minor use? Problem sollte zusätzlich über die Sortenwahl angegangen werden. AGS Sep 2016: Zulassung neuer Fungizide Minor-use-Verfahren.
29	20-16	bisher		1.4		Allg. Gemüse	Breitblättrige Unkräuter bei Baby-Leaf Spinat (Chenopodiaceae)	H	Es sind keine Bewilligungen zur Behandlung von breitblättrigen Unkräutern im Baby-Leaf Spinat vorhanden. Wieso können nicht Bewilligungen vom Spinat übernommen werden? Ergänzt:Sobald das BLW die Bewilligungssituation bei den Baby-Leaf-Kulturen aktualisiert hat, soll abgeklärt werden, bei welchen Baby-Leaf-Kulturen weitere Lücken bestehen.			FFG 2020: Gründung einer AG. AGS geht auf Produzenten zu. AGS möchte wissen, wo welche Lücken in der Produktion bestehen. Produzenten können sich direkt an AGS richten. Aufruf dazu über die Fachstellen Gemüse. Allenfalls Koordination über VSGP. AGS Sep. 2020: Der Problemkreis "Pflanzenschutz bei Baby leaf" sollte systematisch durchleuchtet werden nach Bedarf, sobald die BLW-PSM-Datenbank endlich aktualisiert ist. Ist dies nun der Fall? Vermutlich sind bei dieser Kultur eigene Rückstandsstudien im Hinblick auf die Erzielung von Neubewilligungen unumgänglich. Auch bei Babyleaf (Spinat) sind betreffend Bodenherbiziden hinsichtlich Rückständen einige Fragen offen. AGS: Gründung einer produktionsnahen Arbeitsgruppe. Durchführung einer Bedürfniserhebung FFG Nov. 2019: Hier handelt es sich um speziellen um Baby Leaf Spinat . AGS fragt ob hier beim BLW eine Übersicht vorhanden ist. Praktisch ist das meiste gemacht. 6 - 7 Kulturen sind sie jedoch noch nicht ganz fertig erarbeitet. Arbeit vom BLW fast abgeschlossen. Was ist Status Quo beim Spinat nach dieser Bearbeitung? Allenfalls können Firmen entsprechende Erweiterungsgesuche eingeben, wenn alles klar ist. AGR verfolgt das aufmerksam. AGS Sep. 2019: Die Bewilligungssituation bei Baby-Leaf-Kulturen befindet sich aktuell allgemein im Umbruch. Firmen können auf der Basis von Hauptkulturen Bewilligungen für untergeordnete Baby-Leaves beantragen, sofern die für die Haupt(Referenz-)kulturen festgelegten Wartefristen dies zulassen.
30	19-02	bisher		1.6		Allg. Gemüse	Mangold: Rübenmotte	I	Rübenmotte tritt in Zuckerrüben neu verstärkt auf. Ebenso ist sie in Mangold anzutreffen. Einzelne Betrieben melden Totalverlust von Sätzen in 2017. Mittel gegen Rübenmotte fehlen.	Lambda Cyhalothrin Spinosad	Karate Zeon (Syngenta) NeemAzal (Andermatt) Audienz (Omya)	FFG 2020: Warten auf Eingabe-Entscheid. Omya 2020: C Gesuch in Mangold gegen diverse Schädlinge erneut eingereicht. VSGP Oct. 2020: Gazelle: keine Neuigkeiten zum Gesuch von 2017. Acetamid in der GÜ. AGS Sep. 2020: Wo steht das eingereichte Bewilligungsgesuch FFG Nov. 2019: Wenn Firma das Gesuch eingibt, wäre es erledigt. Für Karate hat Firma eine Bewilligung auf Mangold allgemein. Anzahl Einsätze sind jedoch beschränkt. NeemAzal hat Wirkung auf Rübenfliege, allenfalls auch auf Rübenmotte. Audienz könnte dazu geprüft werden. Firma versucht Versuche zu machen. Gazelle wäre auch noch eine Möglichkeit. Gazelle hat zusätzlich auch noch eine Wirkung auf Wanzen. Firmen bleiben hier weiter dran. VSGP Oct. 2019: Eine Firma schlägt Lambda Cyhalothrin vor. AGS Sep. 2019: Monitoring zum Auftreten dieses Schädling wurde von AGS betrieben. Bei Futter- und Zuckerrüben sind einzelne Pyrethroide gegen diesen Schädling zugelassen. => Bewilligungserweiterung? Es sollten allgemein Abklärungen zur Wirksamkeit von chemischen Massnahmen gemacht werden. Anfrage von Firmen. FFG Nov. 2018: Gesuchsbewilligungen wären allenfalls möglich. Monitoring läuft. VSGP geht Pflanzenschutzfirmen an. Agroscope wäre bereit Wirkstoffe zu prüfen. AGS Sep. 2018: Bei Zuckerrüben sind gegen die Rübenmotte einzelne Insektizide aus der Gruppe der Pyrethroide bewilligt, welche bei Mangold gegen andere Schädlinge bereits bewilligt sind. Eine Bewilligungserweiterung auf Rübenmotte bei Mangold sollte daher mit minimalem Aufwand möglich sein.
31	21-15	bisher		1.1		Allg. Gemüse	Drahtwürmer Zulassung von Attracap® zur Bekämpfung von Schnellkäfer Drahtwürmern	I	Ephosin (Chlorpyrifos) steht ab 2021 nicht mehr zur Verfügung. Wie können Drahtwürmer in Zukunft bekämpft werden? Tefluthrin? Die Schnellkäfer Drahtwürmer verursachen vermehrt Schäden in Kulturen im geschützten Anbau. Die verursachten Schäden führen zum Absterben der Pflanze (Zerstörung des Wurzelsystems). Das Produkt Attracap® zeigt in Freilandkulturen gute Wirkung ohne dabei die Bodenlebewesen zu gefährden. 2020 wurde die Verwendung in Kartoffeln bewilligt. Eine Zulassungserweiterung zur allgemeinen Verwendung in Gemüsekulturen wurde beantragt.	Metharizium brunneum	Attracap (Omya)	FFG 2020: Warten auf Resultate AGS. Stehen lassen. Priorität bei Firma haben Kartoffeln (Notfallzulassung). Relativ grosse Herausforderung (Wirkungsdaten aus Versuche sind schwierig zu erforschen durch das Verhalten des Drahtwurmes, im Feld anders als im Labor, etc.). OTM verfügt über Versuchsergebnisse und ist ggf. bereit, diese via FFG zur Verfügung zu stellen. AGS Sep. 2020: Wirkung in Kurzulturen bei kurzfristigem Einsatz begrenzt. AGS hat einen Langzeitversuch angelegt. Resultate folgen FFG Nov. 2019: OTM hat mit anderen Wirkstoffe Versuche gegen Drahtwurm gemacht und ihre Resultate vorgestellt. Teflutrin: sieht die Produktion Bedarf dazu? AGS bearbeitet Kartoffeln nicht. Rückmeldung der Produktion: hier soll kein Aufwand betrieben werden. Versuche mit einem Pilz gegen Drahtwurm wurde in Österreich gefahren. Kóderstechnologie auf dem gleichen Wirkstoff. Firma reicht Bewilligung für 2021/2022 ein. Hier weiter arbeiten. AGS Sep. 2019: In der Romandie (OTM) wurden 2019 Versuche mit Beauveria bassiana in verschiedenen Gemüsearten im Austausch mit AGS durchgeführt. Entsprechende Versuche bei Süsskartoffeln sind zurzeit bei AGS noch laufend. Kartoffelversuche müssten von der Kartoffelbranche selbst koordiniert werden (kein Gemüse).

Nr. (für Diskussion)	ID-Nr. (Jahr-fortlaufende Nr.)	Status FFG	Status AGS	Priorisierung	Agroscope Statusbericht	Gemüse	Problem Pflanzenschutz	Bereich domäne	Problemstellung und Zielsetzung	Neuer Wirkstoff	Handelsbezeichnung (Firma)	Kommentar Forschung / Kommentar FFG (Vorschlag) / Kommentar FK Bio/VSGP
32	21-06	bisher	L	1.1		Allg. Gemüse Zwiebeln, Schalotten, Lauch, Chicorée-Wurzeln, Witloof-Chicorée, Bohnen, Erbsen	Saatgutbeizung	I	Nach dem Rückzug von Saatgutbeizmitteln (bspw. Imidacloprid (Gaucho)) sind neue Mittel gesucht. Chlorpyrifos als wirksames Beizmittel wurde inzwischen auch vollständig verboten (letzte Fristen liefen bis Juni 2020). Bewilligungserweiterung eines alternativen Mittels für Zwiebeln (alle), Schalotten, Lauch, Chicorée-Wurzeln, Witloof-Chicorée. Die Firma hat bereits eine entsprechende Akte eingereicht, aber die Antwort des BLW noch aus. Auch für die Bohnenfliege sollte laufend nach neuen Wirkstoffen gesucht werden. Bei Bohnen laufen zur Zeit Versuche mit neuen insektiziden Beizmitteln. Diese Versuche bzw. die zukünftigen Bewilligungen sollten gleichzeitig auf Erbsen ausgedehnt werden. Die Findung einer biologischen Alternativlösung ist ebenfalls nötig. FiBL miteinbeziehen. Andermatt Biocontroll könnten uns sehr hilfreich sein. Samuel Stüssi Fachbereichsleiter Gemüsebau hätte Ideen mit welchen Mittel man In die Versuche einsteigen könnte.	Tefluthrin	Force 20 CS (Syngenta)	FFG 2020: Prozess läuft, warten und stehen lassen. Alternativen werden geprüft. AGS Sep. 2020: Für Bohnen, Erbsen und Chicorée wurden Beizbehandlungen mit Tefluthrin beantragt. Der Bewilligungsprozess läuft FFG Nov. 2019: Für Bohnen und Erbsen sind Eingaben gemacht. Zwiebeln, Chicoree und Nüssler wären noch weitere Kulturen wo Ersatz nötig ist. Im Moment keine weitem Kulturen im Fokus. Einiges an Rückstandsdaten sind von AGS bereits erarbeitet worden. Es müssen aber nochmals ein Jahr Daten erhoben werden, damit die Forderung, dass es dazu etwas braucht, gegenüber dem BLW plausibel gemacht werden kann. Braucht unbedingt die Unterstützung der Branche. Die Branche muss zudem auch die Pflanzenschutzfirmen gegenüber dem BLW dringend unterstützen. Dieses Projekt In die Lückenliste integrieren. Auch andere Kulturen sollten diesbezüglich in Betracht gezogen werden. Weitere Probleme kommen sicher laufend auf die Produktion zu. Im Ausland wird das oft mit Sonderbewilligungen geregelt. VSGP fragt beim BLW nach, wie das zukünftig zu handhaben ist. VSGP Oct. 2019: Gemäss Firma stellte das BLW Nachforderungen zum Gesuch bei Bohnen. AGS Sep. 2019: Bei Bohnen und Erbsen wurde 2018 und 2019 Tefluthrin als Ersatzmittel für Chlorpyrifos erfolgreich geprüft. Die Firma ist bereit, ein Bewilligungsgesuch für dieses Beizmittel weiter voranzutreiben. Bei vielen anderen Kulturen lässt sich die durch den Wegfall von Neonicotinoiden entstandene Lücke nur schwer schliessen. Es muss auf internationaler Ebene gemeinsam mit der Industrie nach Lösungen gesucht werden. FFG Nov. 2018: Muss auf internationaler Ebene angegangen werden. Agroscope wäre bereit diesbezüglich in einem Netzwerk mitzuarbeiten. Verarbeitungsindustrie hat verschiedenen Versuche mit Pflanzenschutzfirmen ausgeführt. VSGP soll Pflanzenschutzfirma bezüglich Eingabe der Bewilligung erwirken. Schreiben an Firma gemacht und Gesuch wird eingereicht. VSGP Oct. 2018: Keine Rückstände von Tefluthrin in Erntegut festgestellt. AGS Sep. 2018: Nach dem Rückzug der Zulassungen von verschiedenen Neonicotinoiden zur Saatgutbeizung bei Freilandkulturen nach Ende 2018 entstehen zusätzliche Lücken. Auf internationaler Ebene muss nach Ersatzwirkstoffen gesucht werden. Agroscope ist gemeinsam mit dem BLW in der Minor Use Coordination Facility der EU vertreten, die sich auch mit Fragen und Bedürfnissen auf dem Gebiete der Saatgutbehandlung beschäftigt. Bezüglich der Beizung mit alternativen (Grund)stoffen fehlen zum Teil auch noch Erfahrungen hinsichtlich Anwendung und Wirksamkeit. 2018 wurden gemeinsam mit der Konservenindustrie Versuche mit möglichen Ersatzwirkstoffen gemacht. Mit einzelnen chem. Stoffen wurden gute Resultate erzielt. Rückstandsstudien werden aktuell erarbeitet. Finanzierung der Rückstandsanalysen aus dem Fonds des VSGP. Wirksamkeit der geprüften biotauglichen Wirkstoffe nicht durchschlagend. Einführung der Pflanzkultur im Bioanbau? FFG Nov. 2017: Einzelne PS - und Samen - Firmen müssen diesbezüglich angegangen werden. Die einzelnen Gemüsearten müssen einzeln angefragt werden. Essig und Wasserstoffperoxid sind Möglichkeiten zur Beizung des Samens. Antrag stellen für die Aufnahme in die Grundstoffliste. VSGP nimmt sich dem an. AGS Sep. 2017: Eine kollektive Übertragung der im Ausland bewilligten Saatgutbeizungen ist nicht möglich. Die einzelnen Gemüsearten müssen separat beantragt und beurteilt werden. In vielen Fällen handelt es sich um minor uses. Kommentare 2016 gelöscht.
33	14-30	bisher	L	1.8		Allium (Lauch, Zwiebel, Schalotte, Schnittlauch), Zwiebelgewächse	Kupferhaltige Produkte zum Blattschutz	F	Zusammen mit organischen Fungiziden bekräftigt das Kupfer den Schutz gegen falschen Mehltau, Alternaria, Grauschimmel. Mit dem Kupfer gibt es kein Risiko des Auftretens von Resistenzen. Die Anwendung von Kupfer auf Kulturen der Allium-Familie interessiert auch die biologische Produktion. (Antrag seit 2008 eingereicht). Das Kupfergluconat beinhaltet sehr wenig Metall-Kupfer. Zusammen mit organischen Fungiziden kann es den Schutz gegen Laubkrankheiten bekräftigen. Die Zulassung für die Anwendung von Kupfer auf die Alliumkulturen ausweiten, in den Grenzen der von den ÖLN zugelassenen Mengen pro Hektare. Die Zulassung für die Anwendung von Kupfergluconat auf die Alliumkulturen ausweiten. Kommerzielles Spezialmittel: Labicuper® (Vistim).		?? (FiBL)	FFG 2020: Zwiebelprojekt läuft aus (FiBL). Firma hat für ein Produkt die Bewilligung beantragt. AGS Sep. 2020: Welches ist der aktuelle Stand? FFG Nov. 2019: Beim FiBL laufen verschiedene Versuche . Omya hat auch weitere Versuche gefahren. Beide bleiben daran. AGS Sep. 2019: Wo steht das Bewilligungsgesuch? FFG Nov. 2018: FiBL hat weitere Versuche / Daten erhoben. Bewilligungsgesuch wird beim BLW eingereicht. AGS Sep. 2018: Wo steht das bereits eingereichte Bewilligungsgesuch? FFG Nov. 2017: Gesuch läuft. Wirkungsdaten fehlen für BLW noch. Firma liefert die Wirkungsdaten nach. FiBL und Firma ist dran. AGS Sep. 2017: Wurden Bewilligungsgesuche eingereicht, wo stehen diese? FFG 2016: Bewilligungsgesuch läuft. Stehen lassen. AGS Sept. 2016: Bewilligungsgesuch ist eingereicht und läuft. FFG 2015: kein Zugang zu Rückstandsdaten. Hat AKLück etwas? FiBL hat Versuche gemacht. Wo sind allenfalls Rückstandsdaten vorhanden? Firma würde Gesuch stellen. AGS Sept. 2015: Wurden im Bioanbau neue Informationen und Erfahrungen gesammelt? AGS Okt. 2014: Aktuelle Situation im europäischen Bioanbau?
34	20-23	bisher	L	1.1		Amaryllisgewächse Zwiebeln, Schalotten, Setz Zwiebel, Lauch	Herbizidstrategie Amaryllisgewächse	H	Mit dem Rückzug 2017 von Topper (Ioxymil) als breit eingesetztes Herbizid in verschiedenen Liliengewächsen ist hier eine Lücke entstanden. Bei Bundzwiebeln-, «Cipolotte»- und Schalottenkulturen sind Vorschläge für Produkte vorhanden. Mechanische Bekämpfung bspw. in Setz Zwiebeln schwieriger als in den Saatzwiebel- und Lauchkulturen. Wirkstoffe in Setz Zwiebeln? Herbizide in Lauch, gesäter Lauch: Die erarbeitete Linuron-Ersatz-Herbizidstrategie ist nicht schlecht, genügt aber nicht. Der richtige Zeitpunkt der Herbizidapplikation ist schwierig abzuschätzen, je nach Stadium der Kultur, Stadium der Unkräuter und der Phytotoxengefahr durch Sencor. Der Jätaufwand ist trotz der neuen Strategie gross.	Aclonifen Fluoxypyr Pendimethalin	Bandur (Bayer) für Bundzwiebeln Starane 180 für Bundzwiebeln-, «Cipolotte» und Schalottenkulturen Malibu (BASF)	FFG 2020: Stehen lassen (Bandur). Bewilligungsversuch am Laufen und Bewilligung wird erwartet. Status bei Naturherbiziden vielversprechend, da gute Wirkungen erzielt wurden. AGS Sep. 2020: Das Gesuch für Bandur läuft immer noch! Inzwischen wurden positive Resultate mit Naturherbiziden gesammelt (Ersatz für Bromoxynil?) FFG Nov. 2019: Bewilligungsgesuch für Bandur von der Firma eingereicht. Bei Starane schwieriger, aufwändiger (da kein minor use). Stehen lassen, warten. AGS Arbeiten für gesäten Fenchel sind gelaufen. Sollte neu für gepflanzten Fenchel erweitert werden. Dies sollte noch erforscht werden. AGS prüft Naturherbizide. Allenfalls müssen auch noch ander Wirkstoffe mitgeprüft werden. Firma Stähler hat ein Gesuch eingereicht. BASF hat für Lauch und Bundzwiebeln ein Gesuche eingereicht. VSGP Oct. 2019: Gemäss Angaben der Firma sollte ein Gesuch ans BLW eingereicht worden sein. AGS Sep. 2019: Eine Bewilligung von Bandur im Nachauflauf würde bei Bundzwiebeln eine gewisse Entspannung bringen. Zu Fluoxypyr gibt es im Ausland keine Referenzbewilligung. Es müsste von Grund auf neu begonnen werden . Wo steht das Gesuch für Bandur bei Bundzwiebeln im Bewilligungsprozess? Inzwischen liegen positive Resultate zum Einsatz von natürlichen Säuren als Abtrennmittel in Zwiebelkulturen vor. 2019 wurden Folgeversuche durchgeführt, in denen die während mehrerer Jahre entwickelten Herbizidstrategien weiter optimiert werden konnten. Eine vollständige Umsetzung der gesammelten Erfahrungen in der Praxis wird erst möglich, wenn die neuen Bausteine für die Strategien durch das BLW bewilligt sind. Bromoxynil ist als Ersatzherbizid zugelassen. Es werden aktuell Einsatzstrategien für "Naturherbizide" auf der Basis von organischen Säuren entwickelt. FFG Nov. 2018: Agroscope macht hier weitere Versuche beim Bandur im Rahmen der Fonds Finanzierung. VSGP fragt die Firma an bezüglich Bewilligung in der EU um dies in der Schweiz zu initiieren. Starane hat eine neue Wirkstoffgehalt. AGS Sep. 2018: Minor use-Gesuch im Falle von Fluoxypyr (Starane 180) nicht möglich, da in Belgien ein Herbizid mit abweichendem Wirkstoffgehalt bewilligt ist. Zu Bandur wurden erste Feldversuche zur Abklärung der Rückstandssituation durchgeführt. Das weitere Vorgehen muss mit der Firma abgeklärt werden. FFG Nov. 2017: Minor use Verfahren für Starane möglich? Bandur - Prüfung einer Finanzierung über Fonds VSGP und Bundzwiebelproduzenten. VSGP nimmt dies auf. Abklären wieso Bandur zurückgezogen wurde. AGS Sep. 2017: In Belgien ist ein Fluoxypyr-Herbizid mit einem anderen Wirkstoffgehalt in Bundzwiebeln zugelassen. Möglichkeit eines minor use Bewilligungsgesuches wird abgeklärt. Für Aclonifen (Bandur) bei Bundzwiebeln müssten Rückstandsdaten erarbeitet werden (Finanzierung aus Fonds VSGP?)
35	21-12	bisher		1.3		Aubergine	Zulassung von Hexythiazox (Nissostar) gegen Milben	A	Die Milbe Tetranychus urticae ist ein gefährlicher Schädling in Auberginen-Kulturen, der die Pflanzen und ihre Produktion stark beeinträchtigt. Wir verfügen heute über zugelassene Akarizide, die gegen die adulten, mobilen Stadien wirken, jedoch keine die gegen Larvenstadien wirken. Das Mittel Nissostar (Hexythiazox) ist mit biologischen Nützlingen verträglich und erweist sich als sehr wirksam.	Hexythiazox	Nissostar (Stähler)	FFG 2020: Bewilligungsgesuch eingegeben. Entscheid Einsprache NGO abwarten. VSGP Oct. 2020: Bewilligungsreif, aber Einsprache von NGOs im Juli 2020 erhoben. AGS Sep. 2020: Wir haben vom BLW nichts gehört FFG Nov. 2019: VSGP hat von der Firma die Rückmeldung erhalten, dass Bewilligung eingegeben wurde. VSGP fragt wieder nach. AGS Sep. 2019: Wo steht der Bewilligungsprozess? FFG Nov. 2018: C-Gesuch wurde eingereicht. Stehen lassen, bis Bewilligung vorliegt. VSGP Okt. 2018: Firma wird ein C-Gesuch stellen. AGS Sep. 2018: Wurde die Produkteinhaberfirma bereits angefragt? Wo steht das Bewilligungsgesuch? FFG Nov. 2017: VSGP geht diesem Anliegen nach. AGS Sep. 2017: Es sind aktuell verschiedene Akarizide bei Aubergine zugelassen, die eine Wirkung gegen Larven haben. Für das vorgeschlagene gegen Eier und Junglarven wirksame Mittel Hexythiazox kann nach dem minor use Verfahren ein Bewilligungsgesuch gestellt werden.

Nr. (für Diskussion)	ID-Nr. (Jahr-fortlaufende Nr.)	Status FFG	Status AGS	Priorisierung	Agroscope Statusbericht	Gemüse	Problem Pflanzenschutz	Bereich domäne	Problemstellung und Zielsetzung	Neuer Wirkstoff	Handelsbezeichnung (Firma)	Kommentar Forschung / Kommentar FFG (Vorschlag) / Kommentar FK Bio/VSGP
36	21-08	bisher		1.1		Bohnen mit Hülsen, Bohnen, Erbsen, Bohnen mit Hülsen	Unkrautbekämpfung - Herbizidstrategie	H	Die Qualität der Unkrautvertilgung in Buschbohnen-/Bohnen-mit-Hülsen-Kulturen ist mit den gegenwärtig bei grünen/Buschbohnen bewilligten Unkrautvertilgungsmitteln nicht zufriedenstellend. Bolero alleine genügt nicht. Das Problem betrifft insbesondere die Bekämpfung von <i>Amaranthus retroflexus</i> , der nicht unter Kontrolle ist und dessen schnelles und starkes Wachstum die mechanische Ernte bei starkem Befall beeinträchtigt. Die Ausdehnung der Bewilligung eines bestehenden Wirkstoffes würde die Unkrautbeseitigung wesentlich verbessern. Durch den vermehrten Rückzug von Wirkstoffen soll eine Alternative für das Herbizid mit dem Wirkstoff Bentazon gesucht werden. Der Bewilligungsinhaber war 2019 nicht kontaktierbar (VSGP).	Ethofumesat	Schneiter Agro AG oder Leu & Gygax	FFG 2020: Bentazon (Bolero/Basagran) war in GÜ und ist durch. Neue Bewilligung ist der Firma prov. zugestellt worden. Von einer NGO ist noch eine Einsprache dazu hängig. Abklärung via Th. Imhof. Wenn OK, wäre Problem gelöst. AGS Sep. 2020: Sind die kontaktierten Firmen aktiv geworden? FFG Nov. 2019: Diesbezüglich mit der Firma Schneiter und Leu & Gygax Kontakt gehabt. Bewilligungsinhaber konnte nicht direkt kontaktiert werden. Firma Stähler hat jedoch Kontakt zum Bewilligungsinhaber. Bentazon hat für 7 Jahre in der EU eine weitere Bewilligung erhalten. Wirkstoff ist problematisch und daher eher auf der Abschlusliste. Alternativen sind vorhanden. Leu & Gygax prüft was gemacht werden kann. FFG Nov. 2018: Daten sind in der EU Vorhanden. Da Bohnen kein Minor use sind, müssten Wirkungs- und Rückstandsdaten erarbeitet werden. VSGP klärt dies mit der Pflanzenschutzfirma nochmals ab. AGS Sep. 2018: Wurde die Firma bereits angefragt, ob sie bereit wäre, ein Bewilligungserweiterungsgesuch zu stellen? Bohnen sind keine minor crop. Daher ist kein minor use-Gesuch möglich. FFG Nov. 2017: Ein Herbizid mehr wäre wünschenswert. Im Moment noch kein Notstand. Wirkstoffe im Ausland sind bewilligt. VSGP fragt die Firma an. AGS Sep. 2017: Es besteht eine entsprechende Bewilligung in Belgien. Bohnen sind keine minor crop. Sind Rückstandsstudien verfügbar?
37	20-01	bisher		1.8		Bohnen ohne Hülsen	Fungizide zur Bekämpfung der Brennfleckenkrankheit (<i>Colletotrichum lindemuthianum</i>)	F	Für Bohnen ohne Hülsen ist nur Mancozeb gegen die Brennfleckenkrankheit zugelassen, hier besteht eine Lücke. In Bohnen mit Hülsen sind weitere wirksame Wirkstoffe zugelassen. Ist eine Zulassung über Minor use für Bohnen ohne Hülsen möglich?	Thiophanat-methyl Azoxystrobin	Cercobin (Stähler) Amistar (Syngenta, Stähler, Omya)	FFG 2020: Cercobin fällt weg. Amistar ist Gesuch am laufen. Abwarten. Omya 2020: Amistar Omya hat nur Verkaufserlaubnis, nur Bewilligungsinhaber kann Gesuche einreichen. Stähler 2020: Thiophanat-methyl fällt in EU + CH weg. Hersteller hat die Zulassung zurückgezogen. VSGP Oct. 2020: Cercobin: C-Gesuch nicht eingereicht, da WS in EU unsicher ist. Amistar: Status unbekannt. AGS Sep. 2020: Anfragen an Firmen betreffend Cercobin und Amistar sind erfolgt. Wurden inzwischen Bewilligungsgesuche eingereicht? FFG Nov. 2019: AGS schaut, was für ein minor use Verfahren möglich wäre. AGS Sep. 2019: Es handelt sich um eine minor crop => minor use-Verfahren möglich. In Belgien ist aktuell Thiophanat-methyl bewilligt. Es stellt sich die Frage, ob die Schweizer Firma bereit ist, ein entsprechendes Gesuch in der Schweiz zu stellen. Weitere Abklärungen erforderlich.
38	21-29	bisher	L	1.2		Chicorée	Sklerotiniafäule an Chicorée und vielen anderen Kulturen	F	Mit dem Wegfall von Iprodion fehlt ein wirksames Mittel gegen Sclerotinia, vor allem zur Wurzelbehandlung beim Einstellen und in der Treiberperiode! Moon Privilege ist in anderen EU Ländern bereits bewilligt. In Spanien wird das identische Mittel LUNA mit Erfolg eingesetzt! Zulassungserweiterung für die Behandlung von Ernterückständen (in DE so zugelassen), da dies mit geringeren Aufwandmengen möglich ist und Skleortien so besser erreicht werden, sowie Behandlung der Chicoreewurzeln bei der Ernte (In Belgien zugelassen). In der Chicorée-Produktion bringt der definitive Wegfall des Wirkstoffs Iprodione (Anwendung als Wurzelbehandlung vor der Treiberperiode) ein neues Pflanzenschutz-Problem mit sich. Mehrere Produkte könnten ihn für diese Anwendung ersetzen: Die Erweiterung für SWITCH ist nicht erwünscht, da es regelmässig zu zu hohen Rückständen seiner zwei Wirkstoffe (Cyprodinil, Fludioxonil) kommt. SIGNUM ist bereits Spritzmittel gegen Blattkrankheiten zugelassen. Eine Erweiterung als Wurzelbehandlung vor der Treiberperiode gegen Sclerotinia-Fäule scheint schwierig, da die Verwendung in der EU nicht zugelassen ist. MOON Privilege ist die interessanteste Alternative. Es ist für diese Anwendung in der EU zugelassen. In der Schweiz ist es für verschiedene Kulturen zugelassen, wie: Lactuca-Salate, Endivien und Blattzichorien, ... Wir beantragen die Erweiterung auf Chicorée zur Bekämpfung der Sclerotinia-Fäule als vorbeugende Massnahme in Form einer Wurzelbehandlung vor der Treiberperiode. Die Firma unterstützt diesen Antrag.	Fluopyram	MOON Privilege (Bayer)	FFG 2020: Antrag ist beim BLW. Stehen lassen. Anfrage an VSGP betr. Intervention beim BLW. (Contans ist nicht praxistauglich, da Erntegut mit grossen Problemen behaftet ist). AGS Sep. 2020: Der Bewilligungsprozess für Moon Privilege läuft immer noch FFG Nov. 2019: Gesuch für Moon Privilege bei Chicoree wurde von der Firma eingereicht. Erfolg mit Contans WG ist in der Praxis unterschiedlich. Bühler Andy schaut die Problematik mit VSGP nochmals an. Für Salat nachfragen, wie es dazu aussieht. VSGP Oct. 2019: Gemäss der Firma wurde ein Gesuch eingereicht. AGS Sep. 2019: Hat die Firma ein Gesuch eingereicht? FFG Nov. 2018: Minor use Bewilligungen wären möglich. VSGP fragt die Firma an. Bei Contans WG ist die Bewilligung erteilt. VSGP Okt. 2018: Firma angefragt für Contans, aber nicht für Moon Privilege. Noch keine Antwort erhalten. AGS Sep. 2018: Wurde die Firma betreffend eines minor use-Gesuches für Contans angefragt? In Belgien ist zudem die Behandlung der Wurzeln mit Fluopyram bewilligt => Die Firma sollte betreffend eines minor use-Gesuches angefragt werden. FFG Nov. 2017: Nacherntbehandlung ist bewilligt. Firma würde Antrag stellen, da in Belgien eine Bewilligung vorhanden. Minor use (Contans). AGS Sep. 2017: Was soll behandelt werden? Die Wurzeln vor dem Antreiben oder die abgetriebenen Wurzeln? Welche Art von Produkt: chemisch, biologisch, Antagonisten.....?
39	19-26	bisher	L	1.3		Chicorée	Kreuzkraut und Franzosenkraut im Chicoréeanbau	H	Die Versuche von Agroscope haben ergeben, dass ein Mittel im Vor- aber auch im Nachauflauf eine gute Wirkung gegen Franzosen- und Kreuzkraut hat! Es müsste abgeklärt werden, ob das Mittel bereits in anderen Ländern zugelassen ist. Mit dem Produktionsstopp von Kaskadora ist ein weiteres Herbizid verschwunden, das eigentlich sogar noch zugelassen wäre! Mit einem weiteren pflanzlich basiertem Mittel hat Agroscope in verschiedenen Versuchen gute Ergebnisse erzielt und es scheint als sei das Mittel bereits in einzelnen Ländern im Wurzelanbau zugelassen.	Dimethenamid-P Pflanzliche Basis	Frontier X2 (Leu+Gygax AG) Spectrum (BASF) BOA	FFG 2020: Gesuchentscheid abwarten. Kulturpriorisierungen für das BLW wird durch die Firma angegangen. AGS Sep. 2020: Die Firma hat ein Bewilligungsgesuch für Spectrum eingereicht (minor use) FFG Nov. 2019: Belgien hat die Zulassung für Spektrum bekommen. Firma schaut nach, was zu machen ist. DuPont hat ebenfalls Möglichkeiten allenfalls mit Boa. VSGP Oct. 2019: Bewilligungsgesuch ist nicht möglich, da andere Formulierung und zu kleiner Markt. AGS Sep. 2019: Wo steht das Gesuch im Bewilligungsprozess? Hat die Firma überhaupt etwas eingereicht? FFG Nov. 2018: VSGP fragt Firma nochmals an. Frontier Minor use möglich. Boa möglich zuzulassen? AGS Sep. 2018: Die Firma sollte nochmals angefragt werden. Minor use-Gesuch ist möglich. FFG Nov. 2017: Firma durch VSGP angefragt. Läuft. AGS Sep. 2017: 2016 und 2017 wurden vertiefte Herbizidstrategieversuche durchgeführt. Die Auswertungen laufen, Gespräche mit den PSM-Firmen sind im Gange.
40	21-04	bisher		1.3		Doldenblütler Pastinak Sellerie Knollensellerie Wurzelpetersilie Petersilie Karoten Fenchel (gepflanzt und gesät)	Herbizidstrategie Doldenblütler	H	Herbizidlücken bei Doldenblütler. Alternativen zu den Wirkstoffen Linuron und Topper und Metribuzin müssen gefunden werden. Wir benötigen dringend sogenannte Brenner wie Linuron oder Maloran, Tenoran, Mesoramil. Metribuzin wirkt in den Karotten (unter Vlies) nach dem Auflaufen der Unkräuter nur bedingt, da die Sonneneinstrahlung durch Vlies gedämpft wird. Die erarbeitete Linuron-Ersatz-Herbizidstrategie genügt nicht. Der richtige Zeitpunkt der Herbizidapplikation ist schwierig abzuschätzen, je nach Stadium der Kultur, Stadium der Unkräuter und der Phytotoxgefahr durch Sencor. Der Jätaufwand ist trotz der neuen Strategie gross. Am schlimmsten ist die Lücke betreffend Winden, Amaranth und schwarzem Nachschatten und Knöterich in Fenchel . AGS Arbeiten für gesäten Fenchel sind gelaufen. Sollte neu für gepflanzten Fenchel erweitert werden. Nach dem Verbot des Einsatzes von Linuron ist die Situation sehr kompliziert geworden, vor allem bei Saatgutkulturen! Pastinak und Wurzelpetersilie sind, wie auch die Karotte, Langzeitkulturen. Zurzeit ist die Beipflanzenregulierung mit den in diesen Kulturen bewilligten Unkrautvertilgern nicht zufriedenstellend. Bei Pastinak, Selleriearten und Knollensellerie ist die Aktivsubstanz Metribuzin für die Kulturpflanzen nicht selektiv (Phytotoxizität). Möglicherweise gibt es bei Dosierung Bedarf der Feinabstimmung innerhalb der Strategie. Die Ausdehnung der Bewilligung von zwei Wirkstoffen für Pastinak und Wurzelpetersilie könnte die Beipflanzenstrategie verbessern. Eine solche Bewilligung müsste bei diesen sekundären Kulturen leicht möglich sein. Stomp alleine reicht nicht.	Prosulfocarb Metribuzin Pendimethalin, Flufenacet Clomazon Aclonifen für Wurzelpetersilie Fluazifop-P, Propaquizafop, Clethodim für Pastinak	Boxer (Syngenta, Bayer) Prosulfocarb für Karotte, Sellerie, Pastinak und Wurzelpetersilie Dancor (Stähler, Metribuzin) Sencor (Bayer, Metribuzin) für Fenchel zulassen Malibu (Leu+Gygax, BASF) Pendimethalin, Flufenacet CENTIUM 36CS (Stähler, Clomazon) für Pastinak und Wurzelpetersilie Bandur (Bayer, Aclonifen) für Wurzelpetersilie Sencor (Bayer, Metribuzin) für Fenchel	FFG 2020: AGS hat intensive Versuche dazu gemacht. Für Boxer bei Stangensellerie sind Nachforderungen zu hoch / Natrel (Fenchel) wird weiterverfolgt / Malibu ist nicht realistisch weiterzuverfolgen / Spectrum (Sellerie) wäre zu prüfen (Austauschversuchsergebnisse mit AGS), Petersilie: viele Stoffe geprüft. Auch hier wenig Zukunftsaussichten mit diesen Wirkstoffen. Firma Bayer hätte einen Wirkstoff, der vermehrt geprüft werden könnte. Kontakt mit ihnen suchen. Syngenta 2020: Für Boxer wurde 2017 ein Gesuch eingereicht. Nachforderungen sind sehr schwierig zu erfüllen. VSGP Oct. 2020: Dancor: Gesuch zurückgezogen aufgrund von Nachforderungen, die nicht lieferbar waren. AGS Sep. 2020: Im Rahmen des Extensionprojekts "Pflanzenschutzstrategien" wurden neue Erkenntnisse gesammelt. Einzelne Bewilligungsgesuche sind noch laufend. FFG Nov. 2019: Dancor und andere Produkte wären zum Prüfen. VSGP schaut mit Firma Stähler. Zu Dancor läuft das Bewilligungsverfahren. Boxer wurde von der Firma eingereicht. Es gibt jedoch dazu schwierige Nachforderungen. Firma möchte Malibu nicht bewilligen lassen. Partnerfirma macht daher auch nichts. Was fehlt allenfalls noch. VSGP klärt ab, was Firma dazu sagt. Salat, Sellerie, Chicoree und Küchenkräuter auch gerade mitnehmen. AGS Arbeiten für gesäten Fenchel sind gelaufen. Sollte neu für gepflanzten Fenchel erweitert werden. Dies sollte noch erforscht werden. AGS Sep. 2019: Hat die Firma inzwischen ein Gesuch für das besagte Kombi-Herbizid eingereicht? Wird im Rahmen eines Extensionprojekts zur Entwicklung von Herbizidstrategien bearbeitet. VSGP Oct. 2019: Gemäss Firma wurde das Gesuch für Karotten, Lauch, Knollensellerie, Stangensellerie und Pastinake eingereicht. Jedoch fehlen Daten. Weiterhin pendent. FFG Nov. 2018: Da Caduo bzw. der Wirkstoff in keiner Kultur (Gemüse wie Ackerkultur) bewilligt ist, kann allgemein keine Bewilligung beantragt werden. Grund wieso Caduo nicht bewilligungsfähig ist (Toxizität wo) wäre abzuklären. In einer Kultur (Gemüse wie Ackerkultur) versuchen ein Bewilligungsverfahren zu initiieren, damit der Wirkstoff, wenn in der Schweiz bewilligt ist, auf weiteren Kulturen getestet und Bewilligungsverfahren vorangetrieben werden können. Firma wurde durch VSGP bereits angefragt. AGS Sep. 2018: Nach den bisherigen Erfahrungen mit den neu bewilligten Herbiziden müssen die Herbizidstrategien standortbezogenen verfeinert werden. Bei Karotten wurde einiges erreicht. Bei Sellerie und Fenchel wären weitere Bewilligungen hilfreich. Zum Teil fehlen noch die Zusagen einzelner Firmen, ob ein Interesse besteht, auf die Bewilligung von bahnbrechend neuen Herbiziden hinzuwirken. Ein minor use-Gesuch für Boxer ist am laufen. Es sind keine in Karotten kulturverträgliche Herbizide in Sicht, welche Winden befriedigend erfassen. Flächensanierung im Vorfeld der Karottenkultur.

Nr. (für Diskussion)	ID-Nr. (Jahr-fortlaufende Nr.)	Status FFG	Status AGS	Priorisierung	Agroscope Statusbericht	Gemüse	Problem Pflanzenschutz	Bereich domäne	Problemstellung und Zielsetzung	Neuer Wirkstoff	Handelsbezeichnung (Firma)	Kommentar Forschung / Kommentar FFG (Vorschlag) / Kommentar FK Bio/VSGP
41	14-05	bisher	L	1.4		Fenchel	Thrips Bekämpfung	I	Rückzug von Thiocyclamhydrogenoxalat. Pyrethrum verbleibt als einziger Wirkstoff. Dadurch entsteht Resistenzproblematik. Im Hochsommer regelmässig Qualitätsprobleme aufgrund von Thrips und damit Retour der Ware und Schwierigkeit der Wirksamkeit aufgrund der Temperaturen, Pyrethrum sinnvoll einzusetzen. Entlang des Blattrandes an der Fenchelknolle finden sich punktförmige Läsionen. Produkt ist nicht vermarktungsfähig. Ungenügende Wirkung der Pflanzenschutzmittel (v.a. auf der Basis von Pyrethroide) gegen Thripse bei heissen Temperaturen. Thripsbekämpfung in Fenchel optimieren.	Spinosad	Audienz (Omya)	FFG 2020: Warten auf Rückmeldung BLW. Gesuch am Laufen. VSGP Oct. 2020: Audienz: noch keine Rückmeldung vom BLW erhalten. AGS Sep. 2020: Wo steht das von der Firma eingereichte Bewilligungsgesuch für Audienz?. Bei Stangensellerie/Fenchel laufen zurzeit Rückstandsstudien für Spirotetramat (Movovento SC), das auch eine Thripsewirkung hat. FFG Nov. 2019: Gesuch durch Firma 2017 eingegeben. Wo steht es beim BLW? VSGP fragt nach. AGS Sep. 2019: Das belgische Spinosad-Produkt ist hinsichtlich Zusammensetzung nicht identisch mit dem Schweizer Produkt. Kein minor use-Gesuch möglich. Es werden aktuell Rückstandsstudien zu Spirotetramat auf Fenchel durchgeführt. FFG Nov. 2018: Firma muss Gesuch nochmals eingeben. Wird von der Firma gemacht. AGS Sep. 2018: Wo steht das von der Firma bereits vor einiger Zeit eingereichte Bewilligungsgesuch? FFG Nov. 2017: Gesuch läuft. AGS Sep. 2017: Wurde inzwischen ein Gesuch eingereicht? FFG 2016: Minor use, Bewilligungsversuch durch Firma wird eingegeben, stehen lassen. AGS Sept. 2016: Spinosad ist in Belgien bei Fenchel zugelassen. Da Fenchel in der Schweiz neuerdings als minor crop eingestuft ist, kann auf der Grundlage der belgischen Bewilligung ein minor-use-Gesuch gestellt werden. FFG 2015: PSM - Firma würde Gesuch stellen, wenn Daten vorhanden wären. Es fehlen jedoch Wirkungs- und Rückstandsdaten. VSGP Rückstands Fonds Projekt initiieren und eventuell zusammen mit Fenchelproduzenten angehen. AGS Sept. 2015: Könnte ein Gesuch zusammengestellt werden? Kommentare 2012-2014 gelöscht.
42	10-25	bisher	L	1.2		Gurken im Hors-Sol-Anbau	Stängelfusarium (Oxysporum Cucumbitus)	F	Rosa Verfärbung des Gurkenstängels, oberhalb des Steinwolltropfes. Absterben der Pflanze innerhalb 3-4 Tage. Thema: Fertigation-Applikation.			FFG 2020: Fand ein Treffen zwischen AGS Conthey und Bund statt. Abklären mit Ch. Carlen (AGS Conthey) AGS Sep. 2020: Ist das BLW für Gesuche zur Applikation über die Fertigation bereit? FFG Nov. 2019: Anliegen ist neunjährig. Treffen mit AGS Conthey erst vorgesehen, somit noch keine Antwort dazu. Es ist bekannt, dass die Rückstände über diese Applikation höher sind. Firmen müssten diesbezüglich aktiv werden um diese Problematik einmal vollständig durchzuspielen. Christof Gubler sendet eine Liste an das Sekretariat FFG und es stellt sie den Mitgliedern des FFG und den Firmen zur Verfügung. Sekretariat FFG lässt sie den Interessierten zukommen. Allenfalls C - Gesuche möglich anhand der Liste von Ch. Gubler. VSGP Oct. 2019: Im Gespräch mit Agroscope (Conthey) für ein Treffen mit dem BLW. AGS Sep. 2019: Was kam bei den Gesprächen mit dem BLW raus? FFG Nov. 2018: VSGP nochmals abklären mit BLW. VSGP initiiert Bewilligungsverfahren Pflanzenschutz über Bewässerung. Allenfalls weitere Bewilligungen durch PS-Firmen möglich. Fragen klären wer Bewilligung eingegeben hat? (VSGP) AGS Sep. 2018: Never ending story! Wo ist die Bremse im Bewilligungsprozess angezogen? FFG Nov. 2017: Geht hier etwas? Anfrage gestellt? VSGP geht dies an. Gurken minor crop. Minor use Verfahren für einen Wirkstoff über Tröpfchenbewässerung eingeben für Wirkstoff. AGS Sep. 2017: Hat eine Firma ein Gesuch eingereicht. Kommt das Verfahren voran? FFG 2016: Firmen motivieren hier ein Bewilligungsgesuch zu erstellen. Wird von BLW angeschaut, wenn ein Gesuch durch eine Firma eingegeben wird. Vorgaben des BLW diesbezüglich müssen für Pflanzenschutzfirmen klar gegeben werden. VSGP geht das BLW diesbezüglich an. Firmen nehmen kein Geld in die Hand, wenn Spielregeln nicht bekannt sind. AGS Sept. 2016: Das Thema "Applikation von PSM über die Fertigation" wird einmal mehr im Kreise der Bewilligungsbehörde zur Diskussion gestellt. Kommentare 2010-2015 gelöscht.
43	18-26	bisher	U	1.8		Gurken, Gewächshausgurken, Nostranogurken, Kürbisse mit geniessbarer Schale, Zucchini, Rondini	Gurken, Falscher Mehltau	F	Warum ist Ridomil Gold (Metalaxyl) in Gurken nicht/nicht mehr bewilligt? Im Gurkenanbau fehlt ein gutes Mittel gegen den Falschen Mehltau. Falscher Mehltau auf Kürbisgewächse ist heute nur bedingt mit Fungizide zu bremsen. Um der Fungizideinsatz auf diesen Kulturen in Grenzen zu halten, sind wirksame Produkte und Strategien für die Produzenten erforderlich.	Metalaxyl	Ridomil Gold (Leu + Gygax)	FFG 2020: AGS erarbeitet weiter Rückstandsdaten, stehen lassen. AGS Sep. 2020: 2020 ist bei AGS eine erste Rückstandsstudie bei Gurken und Zucchini laufend. Weitere Untersuchungen müssen 2021 durchgeführt werden. FFG Nov. 2019: Ridomil hat eine sehr lange Wartefrist. Das neue Produkt ist sehr schwierig. Mit Ridomil wird geprüft, was möglich ist. VSGP Oct. 2019: Das neue Mittel steht negativ in der Presse, ein Gesuch wird somit gemäss Firma nicht eingereicht. AGS Sep. 2019: In Italien ist eine Bewilligung für Ridomil vorhanden. Die Wartefrist ist so lange, dass nur ein Einsatz vor Erntebeginn möglich ist. Was bringt das? In einzelnen EU-Staaten ist ein neues Mittel mit neuem Wirkstoff bewilligt. Dieses könnte über das minor use-Verfahren beantragt werden. FFG Nov. 2018: Kein minor use Versuch möglich. Ein VSGP Rückstandsfondprojekt für die Rückstandsdatenerhebung für Metalaxyl initiieren. Metalaxyl wichtig. Zucchini wäre Ridomil Gold wichtig. Eine zweite Rückstandsfond Studie diesbezüglich initiieren. AGS Sep. 2018: Im Ausland gibt es für Metalaxyl-M keine entsprechenden Bewilligungen als Grundlage für ein minor use-Gesuch. Da die Zukunft dieses Wirkstoffs nicht ganz klar ist, wurde davon abgesehen. Geld aus dem Fonds des VSGP für Rückstandsanalysen zu beantragen. Priorisierung im mittleren Bereich. Aktuell sind bereits verschiedene modernere Fungizide gegen den FM bei Gurken zugelassen. FFG Nov. 2017: Ranman ein gutes Produkt gegen Falschen Mehltau bei Gurken. Löst Problem nicht ganz. Resistenzen bei einigen Mittel bereits bekannt. Neue Wirkstoffe sind zu prüfen (Metalaxyl pur, Revus, Ridomil). VSGP Fonds und Firma diesbezüglich anfragen um Rückstandsstudien zu erhalten. AGS Sep. 2017: Wenn wir das wüssten! Ridomil ist auch im nahen Ausland auf den ersten Blick nirgends bewilligt. In Deutschland ist ein anderes Kombimittel gegen Falschen Mehltau bei Gurken und nahe verwandten Arten im Freiland und Gewächshaus bewilligt.
44	21-05	bisher		1.4		Hülsenfrüchtler	Erbsenwickler	I	Bekämpfung vom Erbsenwickler. Erstellen von praxisgerechten Prognosen (Fallen Auswertungen) Bestimmen vom Einsatzzeitpunkt der bewilligten Mittel. Es muss eine nahezu 100 % Wirkung erzielt werden, da die Toleranzgrenze zur Ablehnung der geschädigten Erbsen bei 0 liegt.	NeemAzal Weitere Wirkstoffe?	NeemAzal (Andermatt Biocontrol)	FFG 2020: Monitoring AGS abwarten. Weitere Entwicklung offen (Repellente, Alternativen). Verarbeitende Industrie ist auch daran, Lösungen zu suchen (Blinker, Schwefel) Biocontrol Suisse 2020: Keine Versuche / Erfahrungen vorliegend. AGS Sep. 2020: Für 2021 ist ein Monitoring des Erbsenwicklers gemeinsam mit der Konservenindustrie vorgesehen. Mittelwahl aktuell auf Pyrethroide beschränkt. FFG Nov. 2019: AGS hat im Rahmen des Monitoring und des idealen Bekämpfungszeitpunkt mitgearbeitet. Zwei Wirkstoffe sind zugelassen. Jedoch sind die Resultate davon noch nicht ganz zufriedenstellend. Andere Wirkstoffe könnten noch zusätzlich geprüft werden. NeemAzal allenfalls möglich? AGS Sep. 2019: 2019 wurde von AGS gemeinsam mit der Firma Frigemo ein Monitoring durchgeführt. Ziel: gezieltere Festlegung der Behandlungstermine. Kernerfahrung: Die erste Behandlung muss rechtzeitig durchgeführt werden, insbesondere bei warmen Bedingungen. FFG Nov. 2018: Monitoring, Wirkstoffe vorhanden, läuft. AGS Sep. 2018: 2018 wurde der Erbsenwickler von Agroscope in Einsendungen aus verschiedenen Regionen nachgewiesen. Es stellt sich die Frage, wie weit eine gezieltere Flächenauswahl (Abstand zu ehemaligen Erbsenanbauflächen) diese Problematik vermindern kann. Aktuell sind in der Schweiz, wie in anderen bedeutenden Anbauländern, für Erbsen ausschliesslich Insektizide aus der Gruppe der Pyrethroide zugelassen. Optimierung des Insektizideinsatzes? Was bringt ein Monitoring zur Abschätzung der Notwendigkeit und des idealen Zeitpunktes von Insektizidbehandlungen?

Nr. (für Diskussion)	ID-Nr. (Jahr-fortlaufende Nr.)	Status FFG	Status AGS	Priorisierung	Agroscope Statusbericht	Gemüse	Problem Pflanzenschutz	Bereich domäne	Problemstellung und Zielsetzung	Neuer Wirkstoff	Handelsbezeichnung (Firma)	Kommentar Forschung / Kommentar FFG (Vorschlag) / Kommentar FK Bio/VSGP
45	18-07	bisher	L	1.4		Knollensellerie	Zusätzliches Akarizid in Knollensellerie	A	Bewilligungserweiterung von Vertimec und/oder Acramite in Knollensellerie zur Spinnmilbenbekämpfung. Vertimec hätte bereits eine Zulassung in Stangensellerie. Es ist eine wirksame Alternative zu Kiron notwendig.	Abamectin	Vertimec (Syngenta)	FFG 2020: Warten auf Resultate der Rückstandsstudien 2020/2021. AGS Sep. 2020: Nach der definitiven Zusage der Firma, für diese Indikation ein Bewilligungsgesuch zu stellen, werden in diesem Jahr von AGS erste Rückstandsstudien durchgeführt. 2021 sind weitere Studien erforderlich. FFG Nov. 2019: Leistung von Vertimec gegen Minerfliege ist gut. Stangensellerie ist jedoch anders zu handhaben als Knollensellerie. Für Knollensellerie braucht es Rückstandsdaten. Im Fondprojekt VSGP bereits bewilligt. Projekt angehen. VSGP Oct. 2019: Keine vollständigen Rückstandsdaten für Vertimec. Stangensellerie ist bereits zugelassen. AGS Sep. 2019: Zu Bifenazat hat die Firma nichts unternommen, da dieser Wirkstoff derzeit in der EU in der Überprüfung ist. Rückmeldung der Firma zu Abamectin fehlt nach wie vor. FFG Nov. 2018: PS-Firma klärt ab, was möglich ist. Laufen lassen. AGS Sep. 2018: Der Wirkstoff Bifenazat (Acramite) steht in der EU aktuell in der Neubeurteilung, daher hat die Herstellerfirma kein Interesse an einer Bewilligungserweiterung. Zu Vertimec fehlt noch die Rückmeldung der Firma. FFG Nov. 2017: Braucht Rückstandstudien. Grosses Problem im Sellerie. In Italien allenfalls Wirkstoffe vorhanden. Antrag an VSGP Fonds für Rückstandsdaten. AGS Sep. 2017: Auf die Schnelle ist auch im nahen Ausland keine Alternativen vorhanden. Soll in der Schweiz aus eigener Kraft auf eine Neubewilligung hingearbeitet werden (inkl. Rückstandsstudien)?
46	18-12	bisher	L	1.1		Kohlarten	Unkrautbekämpfung (v. a. Knöterich und Erdmandelgras)	H	Im Kohlanbau zeigen sich in den letzten Jahren mit den zugelassenen Wirkstoffen vermehrt Wirkungslücken gegen Unkräuter im Nachauflauf. Vor allem Knötericharten konnten sich dadurch in den letzten Jahren stark vermehren. Es sind Wirkstoffe gesucht, die im Nachauflauf eine bessere Wirkung insbesondere gegen Knötericharten haben. Die Bekämpfung des Erdmandelgrases (Cyperus esculentus) ist dringlich. Die Forscher bei Agroscope ACW haben den vielversprechenden Nutzen des Wirkstoffes S-Metolachlor demonstriert, der für die Kohlgewächse selektiv ist. Erweiterung der Zulassung für das Herbizid DUAL GOLD für gepflanzte Kohle	S-Metolachlor Dimethenamid-P	Dual Gold (Syngenta) Spectrum (BASF)	FFG 2020: Warten auf Zulassung Spectrum. BASF 2020: Für Spectrum wurde im November 2018 ein Minor Use Gesuch für 17 Indikationen, darunter Kopfkohle, Blattkohle und Rosenkohl gestellt. Das Gesuch ist noch in Bearbeitung. Syngenta 2020: Keine Aktivitäten seitens Syngenta. AGS Sep. 2020: Das Bewilligungsgesuch wurde eingereicht. Wie weit ist der Prozess fortgeschritten? FFG Nov. 2019: Gesuch für Spectrum von der Firma eingereicht. AGS Sep. 2019: Gemäss Angaben der Firma sollte ein Gesuch ans BLW eingereicht worden sein. FFG Nov. 2018: Pflanzenschutzfirma ist dran. Minor use Verfahren möglich. Anbautechnik bezüglich Erdmandelgras ist Betriebsweise zu beurteilen. AGS Sep. 2018: Nach dem Vorbild der deutschen Bewilligungssituation wird voraussichtlich für ein Dimethenamid-P-haltiges Bodenherbizid für den Einsatz im Nachauflauf bei Kopfkohlen, Rosenkohl und Blattkohlen ein minor use-Gesuch gestellt. Für Blumenkohle (ist keine minor crop) muss ein Bewilligungserweiterungsgesuch gestellt werden. FFG Nov. 2017: Minor use - Verfahren bei gewissen Kohlarten anstreben. Bei Blumenkohlen geht das nicht. PS Firmen werden durch VSGP nochmals angegangen. AGS Sep. 2017: Im Rahmen von Strategieversuchen in Kohl zeigten 2 bodenaktive Herbizide aus derselben Wirkungsgruppe im Nachauflauf eingesetzt eine gute ergänzende Unkrautwirkung. Diese sind im Ausland zum Teil bereits bewilligt und könnten bei Kopfkohlen und Rosenkohl nach dem minor use-Verfahren beantragt werden. Mit den zuständigen Firmen erfolgten bereits Absprachen im Hinblick auf Bewilligungsgesuche für die genannten Wirkstoffe in ausgewählten Gemüseulturen. Es kann mehrheitlich nach dem minor use Verfahren vorgegangen werden. FFG 2016: Versuchswiederholung, läuft weiter. AGS Sept. 2016: Die ExtG hat Dual Gold und Frontier sowie andere hinsichtlich des Wirkungsmechanismus nahe verwandte Herbizide in Kohlkulturen auf Cyperus-verseuchten Flächen erfolgreich geprüft. Erste Vorabsprachen mit Firmen haben stattgefunden. Kommentare 2015 gelöscht.
47	20-07	bisher		1.8		Kohlarten	Rapsglanzkäfer	I	Momentan sind keine Insektizide mit der Indikation Rapsglanzkäfer auf Gemüseulturen zugelassen. Zwar werden die Tiere oft bei der Bekämpfung anderer Schadinsekten wie z.B. Kohlerdföhe in Kohlkulturen mit den zur Verfügung stehenden Mitteln mitbekämpft, eine offizielle Zulassung fehlt allerdings. Für die Produzenten entsteht dadurch Rechtsunsicherheit. Gleichzeitig dürften die negativen Umweltwirkungen einer Bewilligungserweiterung auf Rapsglanzkäfer minimal sein.	Acetamiprid	Gazelle SG (Stähler)	FFG 2020: Gesuch eingereicht. Abwarten. Gazelle in der GÜ. AGS Sep. 2020: Wurde inzwischen ein Gesuch für Gazelle eingereicht? FFG Nov. 2019: Firma prüft Gazelle für die Zulassung. AGS Sep. 2019: Vor Jahren wurde bereits einmal versucht, Firmen zu motivieren, Gesuche für Ersatzmittel für die nur noch ungenügend gegen Glanzkäfer wirkenden bewilligten Pyrethroide einzureichen. Damals leider ohne Erfolg. Die Situation bezüglich Mittelwahl hat sich weiter zugespitzt. Es sollte daher ein erneuter "Versuch" gestartet werden.
48	20-31	bisher	L	1.4		Kohlarten	Bekämpfung der Kohlflye Delia radicum	I	Nach Rückzug von Wirkstoff Dimethoat fehlt ein wirkungsvolles Mittel gegen die Kohlflye. Gegenwärtig gibt es nur noch das Insektizid Spinosad (Audienz, Spintor) zur Bekämpfung der Kohlflye Delia radicum. In Spanien sind Resistenzen aufgetaucht. In Deutschland ist das Mittel im Bio-Anbau verboten worden. Alternativen zu Audienz müssen zur Vermeidung von Resistenzen gefunden werden. http://www.igb.frauenhofer.de/de/presse-medien/presseinformationen/2012/biolandbau-ohne-kohlfiegen.html Die im Bio-Anbau heute vorhandenen Bekämpfungsstrategien sind ungenügend. Pyrethrum ist zugelassen, hat aber nur eine Teilwirkung. Neem wäre eine mögliche Lösung, ist aber nicht zugelassen. In der EU ist seit einigen Jahren ein Insektizid zugelassen. In der Schweiz ist dies immer noch nicht der Fall! Schweizer Gemüsebauern können nicht warten, bis das europäische Forschungsprogramm (FLYIPM), an welchem sich Agroscope aktiv beteiligt, endlich mit einer hypothetischen biologischen Alternativmethode Erfolge liefert. Firma zur Zulassung animieren.	Neem Beenvia/Exirel	Cyazypyr® (Cyantraniliprole, Beenvia/Exirel) (seit einigen Jahren in EU zugelassen	FFG 2020: Alternative chem. Lösungen müssen gesucht werden. Es gibt zwar Lösungen für die EU, diese sind aber in der CH nicht zugelassen. Notfallzulassung wurde abgelehnt (VSGP). Im FFG ein seit Jahren aufgeführtes Problem und diskutiert. VSGP und FFG sind sich dem Problem bewusst. AGS Sep. 2020: Die in einigen EU-Staaten gegen die Kohlflye neu bewilligten Insektizide scheinen die Schweizer Umweltauflagen nicht zu erfüllen. FFG Nov. 2019: Weisse Fliege wird bereits im Extensionprojekt bearbeitet. AGS arbeitet diesbezüglich mit verschiedenen Seeland Beratern zusammen. Es gilt aber zu beachten, dass Weisse Fliege nicht direkt mit der Kohlflye gleichgesetzt werden kann. Weisse Fliegen Problem noch nicht gelöst. Versuche zur Weissen Fliege laufen weiter im Rahmen des Problems im Rosenkohl. Bei einzelnen Kohlarten ist Audienz bewilligt. Notfallzulassung beim BLW beantragen. VSGP schreibt einen Antrag auf Notzulassung. Arbeitsgruppe nimmt sich dieser Thematik an. Thomas Beerstecher, Manuela Meier, Suzanne Schnieper gehen das an (Lead SZG). AGS Sep. 2019: Wird im Rahmen eines Extensionprojekts bearbeitet. Das Gesamtprojekt wird von der Gemüsebauberatung im Seeland geleitet. AGS bearbeitet einzelne Versuchsfragen (alternative nicht-chemische Mittel etc.) FFG Nov. 2018: Keine Rückstandsdaten zur Weissen Fliege in der EU vorhanden. AGS Sep. 2018: Eine wirksame Bekämpfung der weissen Fliege war 2018 erneut eine sehr grosse Herausforderung. Es stellt sich die Frage, wie weit eine Bewilligungserweiterung für Azadirachtin auf weitere Kohlarten das Problem entschärft. Es muss nach ganzheitlichen Lösungsstrategien gesucht werden unter Berücksichtigung der Applikationstechnik, der Einsatzstrategie für die zur Verfügung stehenden Insektizide und von alternativen Bekämpfungsmethoden. Ein entsprechendes Projekt läuft aktuell in der Region Seeland unter Leitung der Rosenkohlzentrale, der kantonalen Fachstellen und des IP-Beratungsringes. FFG Nov. 2017: Anfrage an BLW gestellt. Deutsche Daten sind nicht akzeptiert worden. Nochmals eingeben für Kopfkohle. VSGP fragt Firma nochmals an, da Rosenkohl die Bewilligung erhalten hat. AGS Sep. 2017: FiBL hat Bewilligung von Neem-Azal bei Rosenkohl erreicht. Ist eine Bewilligungserweiterung auf weitere Kohlarten anzustreben? FFG 2016: FiBL informiert: Für Rosenkohl anerkannt. Für weitere Kohlarten dasselbe Prozedere vom BLW erwünscht. Minor use - Verfahren. Im Ausland für Kopfkohle Wirkstoffe bewilligt. FiBL bleibt hier am Ball. AGS Sept. 2016: FiBL ist am Ball. Es stellt sich die Frage, bei welchen Kohlarten eine Bewilligung erwünscht und möglich ist? Kommentare 2012-2015 gelöscht.

Nr. (für Diskussion)	ID-Nr. (Jahr-fortlaufende Nr.)	Status FFG	Status AGS	Priorisierung	Agroscope Statusbericht	Gemüse	Problem Pflanzenschutz	Bereich domäne	Problemstellung und Zielsetzung	Neuer Wirkstoff	Handelsbezeichnung (Firma)	Kommentar Forschung / Kommentar FFG (Vorschlag) / Kommentar FK Bio/VSGP
49	21-50	bisher	L	1.1		Kohlarten	Weisse Fliege/ Kohlmottenschildlaus (Aleyrodes proletella) in Kohlarten	I	Keine geeigneten Wirkstoffe sind bewilligt Audienz (Spinosad) wird im Kohl zur Schädlingsbekämpfung eingesetzt. In Spanien sind Resistenzen aufgetaucht. In Deutschland ist das Mittel im Bio-Anbau verboten worden. Alternativen zu Audienz müssen zur Vermeidung von Resistenzen gefunden werden. Die im Bio-Anbau heute vorhandenen Bekämpfungsstrategien sind ungenügend. Pyrethrum ist zugelassen, hat aber nur eine teilwirkung. Neem wäre eine mögliche Lösung, ist aber nicht zugelassen. Verschiedene Produkte und Wirkstoffe sind zur Bekämpfung der Weissen Fliege in Kohlarten bewilligt. In Kulturen mit einer langen Standzeit und bei Neupflanzungen direkt neben einer befälleren Kultur stösst die Bekämpfung mit Pflanzenschutzmitteln jedoch an ihre Grenzen. Eine Saison mit hohen Sommertemperaturen erschwert die Bekämpfung zusätzlich und führt zu einer extremen Befallsituation wie zum Beispiel im Rosenkohl 2017.		Teppeki (Omya)	FFG 2020: Warten auf Eingabe (minor use) und Zulassung. Omya 2020: Omya hat nur Verkaufserlaubnis, haben Bewilligungsinhaber gebeten Gesuch einzureichen. AGS Sep. 2020: AGS hat 2020 eine Serie von Versuchen mit nicht chemisch-synthetischen Mitteln gemacht. Einzelne Produkte zeigten innerhalb einer Gersamtstrategie eine Teilwirkung (vgl. Extensionprojekte). Bewilligungen für neue bahnbrechende Mittel stehen in der Schweiz nicht in Aussicht. In Belgien ist bei Rosenkohl und Kopfkohlen Tepeki neu gegen Weisse Fliegen und Blattläuse bewilligt. => Minor use-Gesuch stellen FFG Nov. 2019: Dies wird bereits im Extensionprojekt bearbeitet. AGS arbeitet diesbezüglich mit verschiedenen Seeland Beratern zusammen. Es gilt aber zu beachten, dass Weisse Fliege nicht direkt mit der Kohlfiegen gleichgesetzt werden kann. Weisse Fliegen Problem noch nicht gelöst. Versuche zur Weissen Fliege laufen weiter im Rahmen des Problems im Rosenkohl. Bei einzelnen Kohlarten ist Audienz bewilligt. Allgemein ist hier in diesem Projezt zuviel zusammengefasst. Thema muss bezüglich den Kulturen differenziert angeschaut werden. Notfallzulassung beim BLW beantragen. VSGP schreibt einen Antrag auf Notzulassung. Arbeitsgruppe nimmt sich dieser Thematik an. Thomas Beerstecher, Manuela Meier, Suzanne Schnieper gehen das an (Lead SZG). AGS Sep. 2019: Wird im Rahmen eines Extensionprojekts bearbeitet. Das Gesamtprojekt wird von der Gemüsebauberatung im Seeland geleitet. AGS bearbeitet einzelne Versuchsfragen (alternative nicht-chemische Mittel etc.) FFG Nov. 2018: Keine Rückstandsdaten zur Weissen Fliege in der EU vorhanden. AGS Sep. 2018: Eine wirksame Bekämpfung der weissen Fliege war 2018 erneut eine sehr grosse Herausforderung. Es stellt sich die Frage, wie weit eine Bewilligungserweiterung für Azadirachtin auf weitere Kohlarten das Problem entschärft. Es muss nach ganzheitlichen Lösungsstrategien gesucht werden unter Berücksichtigung der Applikationstechnik, der Einsatzstrategie für die zur Verfügung stehenden Insektizide und von alternativen Bekämpfungsmethoden. Ein entsprechendes Projekt läuft aktuell in der Region Seeland unter Leitung der Rosenkohlzentrale, der kantonalen Fachstellen und des IP-Beratungsringes. FFG Nov. 2017: Anfrage an BLW gestellt. Deutsche Daten sind nicht akzeptiert worden. Nochmals eingeben für Kopfkohle. VSGP fragt Firma nochmals an, da Rosenkohl die Bewilligung erhalten hat. AGS Sep. 2017: FiBL hat Bewilligung von Neem-Azal bei Rosenkohl erreicht. Ist eine Bewilligungserweiterung auf weitere Kohlarten anzustreben? FFG 2016: FiBL informiert: Für Rosenkohl anerkannt. Für weitere Kohlarten dasselbe Prozedere vom BLW erwünscht. Minor use - Verfahren. Im Ausland für Kopfkohle Wirkstoffe bewilligt. FiBL bleibt hier am Ball. AGS Sept. 2016: FiBL ist am Ball. Es stellt sich die Frage, bei welchen Kohlarten eine Bewilligung erwünscht und möglich ist? FK Bio/VSGP 2015: Zulassung von Azadirachtin für Rosenkohl und Kopfkohl – durch FiBL/Firmen in Bearbeitung FFG 2015: Versuche mit Rosenkohl gelaufen und Ernterückstandsdaten sind vorhanden. FiBL hat es beim BLW eingegeben. Weiter verfolgen. AGS Sept. 2015: Aktueller Stand des Bioprojektes? Kommentare 2012-2014 gelöscht.
50	21-45	bisher		1.4		Kohlarten Blattkohle, Kohlrabi, Chinakohl	Falscher Mehltau in Kohlarten	F	Der Wegfall des Wirkstoffs Fenamidon bringt neue Schwierigkeiten bei der Bekämpfung des falschen Mehltaus Peronospora parasitica in gewissen Kohlsorten. Der gewünschte Wirkstoff ist nicht in allen Kohlarten zugelassen. Eine Nutzungserweiterung für Kopfkohle, Kohlrabi und Rübren wurde beantragt. Für die Bekämpfung von Falschem Mehltau fehlen in Chinakohl Wirkstoffe. In Deutschland sind Proukte bewilligt. Wäre dies auch für die CH möglich? Auch für einen weiteren Wirkstoff ist eine Zulassung zu prüfen.	Mandipropamide Difenoconazol Dimethomorph	REVUS (Syngenta) Slick (Stähler/Syngenta) Acrobat Plus WG (BASF) Forum (BASF) beide in DE bewilligt für Chinakohl	FFG 2020: Warten auf Re-Registrierung DMM in EU. Im Moment nichts möglich. BASF 2020: Ein Minor Use Gesuch für Forum (Dimethomorph DMM) wurde beantragt. Da aber die Aufwandmengen in den beantragten Anwendungen deutlich höher ist, als die bisher in CH maximal bewilligte Aufwandmenge wurden umfangreiche Ökotox-Daten nachgefordert. Die entsprechenden Dossiers können erst nach der Re-Registrierung von DMM in Europa bereitgestellt werden. Bis dahin hat BASF das Gesuch erstmal zurückgezogen. AGS Sep. 2020: Der Wirkstoff Dimethomorph befindet sich zurzeit in der Reevaluation. Es muss vorerst abgewartet werden. Mandipropamid ist im Ausland bei einzelnen Kohlarten gegen Falschen Mehltau zugelassen. => weiter abklären. In Deutschland ist zudem Ridomil Gold bei Chinakohl (Freiland) und Kohlrabi (Gewächshaus) gegen den Falschen Mehltau zugelassen. => Minor use-Gesuch stellen FFG Nov. 2019: Bewilligung für Forum ist von Firma für verschiedene Kulturen eingereicht. Die in Deutschland bewilligte Aufwandmenge (Forum) kann in der Schweiz sehr wahrscheinlich nicht ausgebracht werden (zu hoch). BLW wird wahrscheinlich Nachforderungen dazu stellen. Je nachdem, welche Nachforderungen vom BLW kommen, wird die Firma dies beurteilen, die Nachforderung allenfalls bearbeiten oder das ganze zurückziehen. Rückstandproben für Radies erarbeiten im Rahmen des VSGP [Kommission AT+L (Antrag an VSGP-Fonds)]. AGS Sep. 2019: Hat die Firma ein Bewilligungsgesuch für Dimethomorph (Forum) eingereicht? Gemäss Firmenangabe wurden für Forum bei verschiedene Kulturen Bewilligungsgesuche mit kurzer Wartefrist gegen den Falschen Mehltau eingereicht. FFG Nov. 2018: Wiederzulassung in EU abwarten (Forum). Im Moment nicht möglich. Stand by. AGS Sep. 2018: Für Dimethomorph (Forum) kann ein minor use-Gesuch gestellt werden. Bei der Firma nochmals nachhaken. Achtung: Bei Kohlrabi steht ab nächstem Jahr kein in der Schweiz bewilligtes Fungizid gegen den Falschen Mehltau mehr zur Verfügung. Die Firma wurde auch diesbezüglich bereits angefragt. Ebenfalls nochmals nachhaken (Forum und Acrobat Plus). FFG Nov. 2017: Minor use Verfahren könnte gestellt werden durch Firma. VSGP hat es auf der Liste. AGS Sep. 2017: Es kann ein minor use Gesuch gestellt werden für Forum bei Chinakohl und Kohlrabi. Acrobat Plus ist bei Blattkohlen nur in der Jungpflanzenanzucht zugelassen (zusätzlich Kohlrabi beantragen). Für Slick bei Kohlrabi (Freiland) und Blattkohle kann aufgrund einer belgischen Bewilligung ein minor use Gesuch gestellt werden.
51	20-02	bisher		1.7		Kopfsalat	Winterkresse	I	Landkresse (Barbarea verna) wird wie Baby Leaf angebaut. Sie ist ein Kreuzblütler, gehört aber botanisch zu einer anderen Art als die Kresse oder Asia-Salate. Das bei diversen ähnlichen Kulturen bewilligte Audienz (Rucola, Küchenkräuter, Baby Leaf Chenopodiaceae) darf deshalb bei Landkresse nicht eingesetzt werden. Schäden durch Insekten, v.a. den Rapsglanzkäfer können so kaum bekämpft werden.	Spinosad	Audienz (Omya)	FFG 2020: Warten auf Bewilligung in Salaten, dann Erweiterungsgesuch stellen. AGS Sep. 2020: Rückstandsmässig kann von Kopfsalat auf die Landkresse extrapoliert werden. Sobald Spinosad bei Salaten bewilligt ist, kann ein Erweiterungsgesuch für die Landkresse gestellt werden. FFG Nov. 2019: Beachte, dass es sich um Landkresse handelt. Auch Barbarakraut genannt. Zuordnung müsste klar sein. Begriff wird um die Salate herum genannt oder dort zugeteilt. Es könnte allfenfalls von Blattsalaten her extrapoliert werden. AGS Sep. 2019: Durch das BLW ist abzuklären, wo die Landkresse in der bereits bestehenden crop-Liste einzuordnen ist. => es kann extrapoliert werden und eine Bewilligungserweiterung für ein geeignetes Insektizid beantragt werden.
52	21-40	bisher		1.2		Korbblütler, Lactuca-Salate	Eulenraupen blattfressend Korbblütler	I	In der Sommersituation mit hohen Temperaturen, ist Eulenraupenbekämpfung wenig erfolgreich bzw. scheitert. Pyrethroide können nicht angewendet werden bzw. wirken nicht. Häutungshemmer & Bacillus thuringiensis zeigen ebenso nur eine verminderte Wirkung laut Produktion. Behandlung Freitag Abend/Nacht Ruhe bis Montag. Ab Dienstag wieder neue Frassspuren/Raupenaktivität. Mit dem Wegfall von Tebufenozide gibt es nur noch Bac. Thuringiensis und Pyrethroide (Temp. Problem). Es benötigt weitere Wirkstoffe die auch bei hohen Temperaturen Wirkung erzielen.	z.B. tau Fluvalinat Spinosad	Audienz (Omya)	FFG 2020: Firma hat Bewilligungserweiterung Audienz gegen Thripse und Raupen eingereicht, ca. 2019. AGS hat Rückstandsdaten über den VSGP Fond erarbeitet. Ev. Zusammenführen mit 21-46. AGS Sep. 2020: Der vorgeschlagene Wirkstoff ist in der Schweiz noch nirgends bewilligt. Ein Bewilligungsantrag ist mit einem hohen Aufwand verbunden. Oder besser die Bewilligung von Audienz gegen Thripse abwarten => Bewilligungserweiterung auf Raupen? FFG Nov. 2019: Erst wenn für Audienz Bewilligung diesbezüglich vorhanden ist, wird AGS aktiv. AGS Sep. 2019: Wo steht das Bewilligungsgesuch für Audienz gegen Thripse bei Salaten (Asteraceae)? FFG Nov. 2018: Man sollte Ersatzprodukte für die aktuellen Wirkstoffe haben. Firma klärt Bewilligung von Spinosad ab, ob hier was möglich ist. Bekämpfungsstrategie auch mit Prüfen. AGS Sep. 2018: Neben Pyrethroiden sind noch Mimic und Bt-Produkte gegen Raupen zugelassen. Der Wirkstoff Spinosad, für den aktuell zur Thripsbekämpfung im Salatanbau ein Bewilligungsgesuch vorbereitet wird (inkl. Rückstandsstudien), wäre ein weiteres gegen Raupen wirksames Insektizid.

Nr. (für Diskussion)	ID-Nr. (Jahr-fortlaufende Nr.)	Status FFG	Status AGS	Priorisierung	Agroscope Statusbericht	Gemüse	Problem Pflanzenschutz	Bereich domäne	Problemstellung und Zielsetzung	Neuer Wirkstoff	Handelsbezeichnung (Firma)	Kommentar Forschung / Kommentar FFG (Vorschlag) / Kommentar FK Bio/VSGP
53	17-16	bisher	L	1.4		Krautstiel, Mangold	Fehlende Fungizidbewilligungen Krautstiel (Stielmangold), Systemische Insektizide, bodenbürtige Krankheiten	F	Keine Wirkstoffe bewilligt. Druck im Bereich Blattflecken(pilzliche Pathogene) von den Zuckerrübenkulturen ausgehend. Produkt unverkäuflich. Problem bereits über mehrere Jahre aufgeführt, immer noch keine legale Lösung vorhanden Suchen und bewilligen von 2-3 wirkungsvolle Fungizide z.B. Amistar oder Slick: Produkt kann verkauft werden und Resistenzbildung wird verhindert. Bewilligung von: Slick, Actara, Previcur Energie (Bewilligung läuft aus im 2017)	Difenoconazol Fluxapyroxad Spirotetramat	Dagonis (BASF) Movento (Bayer)	FFG 2020: Bewilligungen abwarten AGS Sep. 2020: Seit Jahren sind Gesuche für verschiedene Fungizide hängig. Die Firma wird nach dem Vorbild von Deutschland zusätzlich ein Gesuch für Dagonis stellen. FFG Nov. 2019: Gesuche eingereicht und hängig beim BLW. Dagonis wäre neues Mittel. In Deutschland vorhanden. Firma schaut dies an. VSGP Oct. 2019: Gemäss Firma sind die Movento-Gesuche noch immer beim BLW hängig! Die anderen Bewilligungsgesuche wurden ebenfalls beim BLW eingereicht. AGS Sep. 2019: Wurden für die beiden unten genannten Fungizide überhaupt Bewilligungsgesuche eingereicht? Wo steht der Bewilligungsprozess? In Deutschland ist neu Dagonis bei Mangold zugelassen mit 2 Wochen Wartefrist. FFG Nov. 2018: Priori Top im Rahmen des minor use Verfahren beantragen. Zuckerrüben Bekämpfung im Auge behalten und allenfalls neu bewilligte Wirkstoffe sofort Rückstandsdaten erarbeiten. Für Signum wird Bewilligung eingereicht. Für Gazelle ist Bewilligungsgesuch eingereicht. Für Movento fragt der VSGP nochmals bei der Firma nach. AGS Sep. 2018: Revus wurde mit einer Wartefrist von 1 Woche gegen den Falschen Mehltau neu bewilligt. Es stellt sich die Frage, wo die minor use-Gesuche für Signum (Wartefrist 2 Wochen) und Priori Top (Wartefrist 3 Wochen) gegen weitere Blattfleckenkrankheiten stehen. Mögliche ergänzende Insektizide: Movento SC ist in der Schweiz mit 2 Wochen Wartefrist bei Spinat zugelassen. Bewilligungserweiterung auf Mangold möglich (Extrapolation der Rückstandsdaten). In Belgien ist Movento SC bei Spinat und Mangold mit einer Wartefrist von 1 Woche zugelassen => besser minor use-Gesuch stellen. In Belgien ist zudem Gazelle SG bei Spinat und Mangold mit 1 Woche Wartefrist zugelassen => ebenfalls minor use-Gesuch stellen (Firma wurde bereits angefragt). FFG Nov. 2017: Nochmals nachhaken, vor allem für Priori Top. VSGP geht Firma an. AGS Sep. 2017: Es stellt sich die Frage, ob von den Firmen minor use Gesuche für die unten genannten Mittel eingereicht werden konnten. Difenoconazol in Priori Top befindet sich aktuell in der gezielten Überprüfung. Für Forum könnte aufgrund einer deutschen Zulassung ebenfalls ein minor use Gesuch gestellt werden. FFG 2016: VSGP Fonds-Versuche sind gelaufen. Minor use Verfahren möglich für Priori Top und Signum. Signum im Ausland bewilligt. VSGP fragt Firmen diesbezüglich an. AGS Sept. 2016: Bei Fungiziden wird bereits auf Bewilligungen mit möglichst kurzer Wartefrist hingearbeitet. Zudem läuft der Bewilligungsprozess für einzelne Mittel bereits. Über das minor-use Verfahren möglich sind: Priori Top mit 2 Wo Wartefrist, Signum mit 2 Wo Wartefrist., Forum mit 2 Wo Wartefrist. Erste Rückstandsstudien zeigen, dass eine Verkürzung der Wartefrist für Priori Top im Hinblick auf die bestehenden Marktteranzwerte kaum möglich sein wird. Bei den Insektiziden ist das minor use-Verfahren für Movento und Gazelle auf der Grundlage von belgischen Bewilligungen möglich. Kommentare 2009-2015 gelöscht.
54	20-26	bisher		1.3		Kreuzblütler	Erdflöhen	I	In Kreuzblütlerarten richten Erdflöhe massive Schäden an und lassen sich nur schwer effektiv bekämpfen (Resistenzen, Mobilität). Weiterhin besteht der Verdacht, dass Erdflöhe den Rettichmosaikvirus verbreiten, welcher in Rettichkulturen zusammen mit anderen Erregern zu Totalausfällen führen kann. In 2019 gab es bei Kohlarten, z.B. Rosenkohl und Chinakohl, Pak-Choi, starken Befall mit deutlichen Wachstumsreduktionen durch den Erdflöhen. Da nur noch Pyrethroide zur Auswahl stehen, wird die Bekämpfung schwierig. Alternativen sind notwendig. Allenfalls wäre ein Bekämpfungsmethode der Erdflöhenlarven/Puppen im Boden ein zielführender Ansatz. Bekämpfung von Kohlerdflöhen in Pak-Choi ist mit herkömmlichen Produkten sehr schwierig. Tastversuche mit Surround (Kaolin) zeigten sehr vielversprechende Resultate.	Kaolin	Tastversuche mit Surround (Stähler) zeigten sehr vielversprechende Resultate.	FFG 2020: Warten auf Gesuchsbewilligung Stähler, stehen lassen. Stähler 2020: Gesuch läuft. 2019 keine auswertbaren Versuche, Versuche 2020 werden nächstens eingereicht. Biocontrol Suisse 2020: Wirkung mässig 50% AGS Sep. 2020: Auch die von AGS 2020 durchgeführten Versuche deuten auf eine befallsmindernde Wirkung von Kaolin hin. FFG Nov. 2019: AGS hat Tastversuch gemacht. Verschiedenes wurde eingegeben. AGS Sep. 2019: Wie weit ist das Bewilligungsgesuch fortgeschritten? FFG Nov. 2018: Pak-Choi ist Bewilligung eingereicht. Für verschiedene Kohlarten weiter prüfen und Bewilligungen anstreben. Stehen lassen. AGS Sep. 2018: In Ergänzung zu den bei Blattkohl nicht allzu reichlich gegen Erdflöhe zugelassenen Mittel wäre eine zusätzliche Bewilligung eines Kaolin-haltigen Produktes eine willkommene Bereicherung. Die Rückstandssituation dürfte rasch abgeklärt sein.
55	19-25	bisher	L	1.6		Küchenkräuter	Lückenindikation	F	Vor allem der falsche Mehltau an Basilikum stellt für uns derzeit ein nicht lösbares Problem dar. Wir sind der Meinung, dass es sich beim Frischkräuteranbau und beim Salatanbau doch um sehr ähnliche Produktpalette im Bezug auf die Produktion und die Produktionszeit handelt. Unser Ziel ist eine Angleichung der zugelassenen Mittel beim Salat für die Küchenkräuter um dadurch in Zukunft mehr Möglichkeiten zu haben. Den sehr aufwendigen, zeitintensiven und unsicheren Weg über Versuche sehen wir eher als ungeeignet an und würden den Weg über die Lückenindikation natürlich begrüssen.		Vacciplant	FFG 2020: Verschiedene Versuche sind noch am Laufen. Problem noch nicht gelöst. Laufen lassen, Versuche abwarten. AGS Sep. 2020: Verschiedene Wirksamkeitsversuche mit alternativen nicht chemisch-synthetischen Mitteln wurden von AGS durchgeführt. Mit einzelnen Mitteln wurden Teilwirkungen erzielt. FFG Nov. 2019: Gesuche kamen nicht weiter im Bewilligungsprozess. AGS hat Versuche gefahren in Gewächshausversuchen. AGS bleibt daran. AGS Sep. 2019: 2019 bei AGS Fokussierung auf Basilikum Bio. Es wird versucht, Wirksamkeitsdaten zu erarbeiten, die für eine offizielle Bewilligung von einzelnen Mitteln (Bsp Vacciplant) benötigt werden. FFG Nov. 2018: Im konventionellen Anbau ist Revus bewilligt. Bewilligungserweiterungsversuch bei der Firma anfragen (Vacciplant, Amylo-X). Auf administrativem Weg zu lösen versuchen. Dämpfung des Saatgutes allenfalls mit Prüfen. AGS Sep. 2018: Alternative Methoden zur Unterdrückung des Falschen Mehltaus bei Basilikum wie die Zusatzbelichtung in der Nacht sowie der Einsatz von nicht chemischen Fungiziden wurden von V. Michel und M. Jermini bereits untersucht. Es sind Folgearbeiten zur Optimierung der Praxistauglichkeit solcher Massnahmen erforderlich. Als weitere befallsmindernde Massnahmen sind der Anbau auf Dämmen und die Saatguthygiene zu prüfen. In einem ersten Schritt erscheint eine Zulassung von alternativen, biotauglichen Fungiziden wie Amylo-X und Vacciplant, welche bei Salaten bereits gegen den Falschen Mehltau zugelassen sind, sinnvoll. Es sollten Bewilligungserweiterungsgesuche eingereicht werden.
56	20-18	bisher		1		Kürbis	Fehlendes Gräsermittel in Kürbissen mit geniessbarer Schale	H	Die Bekämpfung von Sommergräsern (Hühnerhirse, italienische Borstenhirse, Bluthirse) ist unumgänglich. 2018 hatte der Widerruf der Zulassung von Focus Ultra (Leu Gyax), Ablauf 08/2018 den Verlust der Bewilligung bei Kürbisgewächsen (Cucurbitaceae) zur Folge. Focus Ultra, das jetzt durch die Firma BASF vertrieben wird, ist bei Kürbisgewächsen nicht zugelassen, was eine Indikationslücke zur Folge hat. Die Bewilligung eines Graminiazids (mindestens eines und egal welches) bei Freiland-Kürbisgewächsen ist notwendig.	Fluazifop-P-butyl	Fusilade Max (Syngenta)	FFG 2020: Gesuch eingereicht. Auf Entscheid warten AGS Sep. 2020: In Europa sind kaum Graminiazide bei Kürbissen zugelassen. In Frankreich ist Fusilade Max bei Gurken bewilligt. Zu Zucchetti ist nichts zu finden. Wie weiter? FFG Nov. 2019: Firma hat BLW angefragt. Da Bewilligung abgelaufen, kann das BLW es nicht mehr einfach übertragen. Es muss allenfalls wieder als minor use neu von der Firma beantragt werden. AGS könnte im Rahmen eines Screening einmal alle Graminiazide, welche international bewilligt sind, diesbezüglich überprüfen. AGS Sep. 2019: Ist mit der Firma zu besprechen. Im Übrigen Einsatz von bioabbaubarer Folie FFG Nov. 2018: Firma prüft die Frage intern, welche Möglichkeiten bestehen. AGS Sep. 2018: In Belgien ist Fusilade Max mit einer Wartefrist von 35 Tagen bei Zucchetti und Kürbis zugelassen => minor use-Gesuch stellen.
57	18-13	bisher	L	1.5		Lauch, Zwiebeln	Thripsbekämpfung	I	Die Produkte Perfekthion und Pynrex gegen Thrips fallen weg. Es fehlen wirksame Mittel. Gegen Thrips sind nur Insektizide der Wirkstoffgruppe Pyrethroide und Neonicotinoide zugelassen. Wir befürchten, dass dadurch Resistenzen gebildet werden. Neue wirksame Wirkstoffe aus anderen Wirkstoffgruppen sind gefragt.	Azadirachtin Spirotetramat	NeemAzal (Andermatt Biocontrol) Movento (Bayer)	FFG 2020: Eher Strategiefrage (Extension). Hier stehen lassen, weiterverfolgen. Biocontrol Suisse 2020: Eine Frage der Strategie. Kombination mit Beauveria, Beregnung etc. AGS Sep. 2020: Hat die Firma ein Gesuch für Movento bei Lauch eingereicht? Wie sieht es betreffend NeemAzal aus? FFG Nov. 2019: VSGP fragt bei der Firma nach, was bezüglich Lauch läuft. AGS Sep. 2019: Es gibt verschiedene bewilligte Mittel. Es gibt keine Spirotetramat-Bewilligung im Ausland, die als Referenz für ein minor use-Gesuch in der Schweiz verwendet werden kann. FFG Nov. 2018: Bekämpfungsstrategie und Rahmenbedingungen sind anzupassen. Verschiedenste Wirkstoffe sind vorhanden. Stehen lassen. Siehe auch Extension Projekt. Movento wäre wichtiger Wirkstoff. AGS Sep. 2018: Es stellt sich die Frage, wie die Wirkung von Movento gegen Thrips verbessert werden kann. Bei Lauch sind noch weitere Insektizide wie Audienz, Vertimec, Gazelle SG... bewilligt. Befallsverminderung durch Bewässerungsstrategie (Versuche Inforama) FFG Nov. 2017: Mit Movento diverse Versuche gemacht. Funktioniert nicht wie in Zwiebeln. Andere Möglichkeiten sind zu prüfen. Audienz ist zugelassen. Neem wird nicht eingegeben. Stehen lassen und Alternativen zu Audienz weiter suchen. AGS Sep. 2017: Bei Zwiebeln ist in der Schweiz Movento bereits bewilligt. Gibt es im Ausland entsprechende Bewilligungen bei Lauch? Sollen eigene Rückstandsstudien durchgeführt werden? Finanzierung über Fonds VSGP? FFG 2016: Über minor use Verfahren etwas möglich. Läuft. AGS Sep. 2016: Gibt es im Ausland schon entsprechende Bewilligungen? Falls nicht, ist ein offizielles Erweiterungsgesuch erforderlich.

Nr. (für Diskussion)	ID-Nr. (Jahr-fortlaufende Nr.)	Status FFG	Status AGS	Priorisierung	Agroscope Statusbericht	Gemüse	Problem Pflanzenschutz	Bereich domäne	Problemstellung und Zielsetzung	Neuer Wirkstoff	Handelsbezeichnung (Firma)	Kommentar Forschung / Kommentar FFG (Vorschlag) / Kommentar FK Bio/VSGP
58	20-20	bisher		1.3		Pastinak, Wurzelpetersilie	Gräsermittel	H	Die Bekämpfung von Sommergräsern (Hühnerhirse, italienische Borstenhirse, Bluthirse) ist in Freilandkulturen unumgänglich. Die Bewilligung eines Graminizids (mindestens eines und egal welches) bei Pastinak, Wurzelpetersilie und Knollenkerbel ist notwendig.	Clethodim	Centurion (Stähler)	FFG 2020: Stehen lassen, warten auf Bewilligung. Stähler 2020: Gesuche sind am laufen. VSGP Oct. 2020: Gesuch eingereicht. AGS Sep. 2020: Die Firma wurde angefragt FFG Nov. 2019: die nächsten Projekte, d.h. Projekte 20 - 20, 20 - 22 und 18 -03 (Lfn 49 - 51) zusammenfassen. Nein diese Projekt separat stehen lassen, es handelt sich um Gräsermittel Firma geht Gesuch zu diesem Problem an. AGS Sep. 2019: In Belgien ist ein dem Schweizer Produkt Select entsprechendes Herbizid (Centurion) bei diesen beiden Wurzelmüesarten bewilligt. => minor use-Gesuch FFG Nov. 2018: Wird angegangen. Aus der Produkt genügt ein Wirkstoff. AGS Sep. 2018: In Belgien sind den beiden in der Schweiz bei anderen Kulturen bereits bewilligten Herbiziden Select und Agil entsprechende Gräsermittel bei Pastinake bewilligt. Lancierung von minor use-Gesuchen.
59	17-40	bisher	L	1.5		Radies (Gewächshaus), Petersilie	Falscher Mehltau, Verkürzung Wartefrist	F	Im Gewächshaus beträgt im Sommer die Kulturdauer 22 Tage. Forum und Previcur haben beide eine Wartefrist von 3 Wochen. Somit kann im Sommer nur das unzuverlässige Bion eingesetzt werden (= keine gesicherte Produktion möglich). Daher muss der Einsatz eines bestimmten Produktes geprüft werden. Es sind Mittel mit den Wirkstoffen Mancozeb/Metalaxyl-M (Ridomil Gold) und Dimethomorph (Forum) bewilligt. Diese beiden Mittel werden in der Praxis regelmässig eingesetzt. Ridomil darf aber nur 2 x pro Kultur, Forum max. 3 x eingesetzt werden. Bei einer so langen Kultur wie Petersilie reicht dies nicht aus. Aus der Produktion wird ein weiteres Mittel bzw. ein weiterer Wirkstoff gewünscht. Konkreter Vorschlag ist vorhanden. Angepasste Wartefristen in der Sommersaison. Keine echte Lücke. Ein weiterer Wirkstoff wäre aber sinnvoll auch aus Resistenzgründen.	Laminarin Aluminiumfosetyl	Vacciplant (Stähler) Einsatz für Radies im Gewächshaus prüfen Verita (Omnya) für Peterli, ist bei Rucola und Salaten mit Wartefrist von 3 Wochen bewilligt	FFG 2020: EU-Evaluationsprozess abwarten, stehen lassen. AGS Sep. 2020: Dimethomorph befindet sich derzeit in der EU in der Reevaluation. Es muss zugewartet werden, bis dieser Prozess abgeschlossen ist. FFG Nov. 2019: Bewilligung für Forum ist von Firma für verschiedene Kulturen eingereicht. Auf der Liste bleiben nur noch ein paar Kulturen übrig; nach BLW wegen gewissen Vorgaben. In Lücken verschieben. Rückstandproben für Radies erarbeiten im Rahmen des VSGP [Kommission AT+L (Antrag an VSGP-Fonds)]. AGS Sep. 2019: Gemäss Frimenangabe wurden für Forum bei verschiedene Kulturen Bewilligungsgesuche mit kurzer Wartefrist gegen den Falschen Mehltau eingereicht. FFG Nov. 2018: Wirkstoffe mit kürzerer Wartefristen sind gefragt. Für Forum wird die Reregistrierung in der EU abgewartet. Daher im Moment kein Bewilligungsantrag durch die Firma für kürzere Wartezeit. Wartefristen prüfen mit Kulturstadien der Radies. Extensionprojekt initiieren. Allenfalls Drittmittelprojekt um Wartefristen und Stadien zusammenzuführen (Beerstecher, FR, Agroscope)? AGS Sep. 2018: Die Möglichkeiten der Neubewilligung von zusätzlichen anderen Fungiziden gegen den Falschen Mehltau bei Radies wurden mit den zuständigen Firmen besprochen. Wirkung von Vacciplant gegen FM grundsätzlich bekannt. Im Falle eines Bewilligungsgesuches muss nach Extrapolationsmöglichkeiten zur offiziellen Beurteilung der Wirksamkeit ausgehend von anderen Gemüsekulturen gesucht werden. Die Klärung der Rückstandssituation sollte problemlos sein. FFG Nov. 2017: Allenfalls Minor use Verfahren anstreben. VSGP fragt die Firma nochmals bezüglich minor use Verfahren an. Firma hat Bewilligung diesbezüglich in Deutschland. AGS Sep. 2017: Zusätzliche Fungizide gegen den Falschen Mehltau sind erwünscht. In Deutschland ist der Wirkstoff Dimethomorph solo im Freiland und Gewächshaus mit einer Wartefrist von 2 Wochen zugelassen. Mancozeb+Dimethomorph nur im Freiland Minor use Gesuche initiieren! FFG 2016: Im Ausland keine Bewilligung für Vacciplant. VSGP fragt nochmals bei Firma nach. AGS Sept. 2016: Es ist abzuklären, ob ein Gesuch für das 2. Fungizid bei Radies mit einer Wartefrist von 2 Wochen gestellt worden ist. Bei Peterli ist Revus neu mit einer verkürzten Wartefrist von 1 Woche bewilligt. Die verzögernde Wirkung von Vacciplant gegen Falschen Mehltau ist bekannt. Die Firma müsste im Hinblick auf eine Bewilligungserweiterung selber aktiv werden. Bewilligungen im Ausland =>minor use-Verfahren? Kommentare 2012-2015 gelöscht.
60	17-15	bisher	L	1.6		Rucola, Asiasalate	Audienz, Erdflöhe und Bekämpfung der Blattwespe	I	Wirksames Erdflöhe mittel z. B. Audienz bewilligen. Die Bekämpfung von Erdflöhen mit den verfügbaren Wirkstoffen Cypermethrin und Lambda-Cyhalothrin in Rucola ist aufgrund von Resistenzen ungenügend. Eine Bewilligungserweiterung von Spinosad würde das Problem lösen. Zur Bekämpfung fällt der Wirkstoff Methomyl weg. Xentari ist bewilligt, ist aber in der Wirkung nicht ausreichend. Alternative? Es ist keine echte Lücke, da Pyrethroide bewilligt sind. Alternativen zu den resistenten Wirkstoffen sind dringend nötig. Besonders für heikle Kulturen mit Nulltoleranz gegenüber Blattschäden. Alternative zu Xentari	Spinosad	Audienz (Omya)	FFG 2020: Warten auf Bewilligung C-Gesuch. Omya 2020: C Gesuch offen, keine Rückmeldung. AGS Sep. 2020: Wo steht das eingereichte Bewilligungsgesuch? FFG Nov. 2019: Antrag von Firma wurde gestellt, warten! AGS Sep. 2019: Wurde von der Firma ein Antrag angestellt? FFG Nov. 2018: Erweiterungsmöglichkeit durch Firma möglich. AGS Sep. 2018: Audienz ist bei Rucola bereits gegen Raupen zugelassen. Bewilligungserweiterung auf Erdflöhe sollte rein administrativ möglich sein. Wie weit ist das bereits laufende Gesuch fortgeschritten? FFG Nov. 2017: Gesuch am Laufen. AGS Sep. 2017: Wo stehen die eingereichten Gesuche? FFG 2016: Audienz bewilligt; Erweiterung auf Erdflöhe ist angemeldet. Rübenraupen im "Gemüebau" nicht existent, Bewilligungsgesuch hier allenfalls einzureichen. AGS Sept. 2016: Audienz ist gegen blattfressende Raupen bereits bewilligt. Administrative Erweiterung auf Erdflöhe (Extrapolation der Wirksamkeit). FFG 2015: Ein Wirkstoff hätte eine Wirkung diesbezüglich. LNr. 8 löschen. Aufgeführter Wirkstoff nicht bewilligt hier. AGS Sept. 2015: Ist die administrative Anpassung der Bewilligung bereits erfolgt? FFG 2014: AGR schaut dies mit den Kollegen an. Projekt läuft. AGS Okt. 2014: Audienz ist bereits gegen Raupen bewilligt. Anpassung der Bewilligung auf administrativem Wege sollte möglich sein.
61	20-19	bisher		1.3		Rucola, Stängelkohl, Rettich	Graminizid	H	Die Bekämpfung von Sommergräsern (Hühnerhirse, italienische Borstenhirse, Bluthirse) ist in Freilandkulturen unumgänglich. Die Bewilligung eines Graminizids (mindestens eines und egal welches) ist notwendig bei schwarzer Rettich (Raphanus sativus), Daikon (japanischer Rettich), Stängelkohl (Brassica rapa) und Rucola.	Clethodim Fluazifop-P-butyl	Centurion (Stähler) Fusilade Max (Syngenta)	FFG 2020: Problem Wartefrist (zu lange) bei Centurion. ggf. Anfrage via Fonds Rückstandsdaten. Weitere Abklärungen durch Firma. Syngenta 2020: Keine Aktivitäten seitens Syngenta AGS Sep. 2020: Die Firma wurde für Clethodim betreffend verschiedener Kleinkulturen angefragt. FFG Nov. 2019: AGS klärt ab, was zu machen wäre und VSGP kontaktiert anschliessend Firmen diesbezüglich. AGS Sep. 2019: Minor use-Verfahren anwenden. In Belgien ist Fusilade bei Rucola mit einer Wartefrist von 42 Tagen, bei Rettich mit einer Wartefrist von 56 Tagen bewilligt. Auch Centurion (Clethodim) ist bei Rettich mit einer Wartefrist von 40 Tagen bewilligt.
62	21-46	bisher	L	1.2		Salate	Thrips (Thrips tabaci)	I	Der Befall mit Thrips und folgend Saugschäden führen zu nichtvermarktungsfähiger Ware. Bisherige Strategien bestehend aus Anwendung Movento und Gazelle zeigen keine, bzw. ungenügende Wirkung. Es benötigt a) Abklärung b) Anpassung, ergänzung bestehender Strategien. Rückzug von Wirkstoffen, so dass nur noch Pyrethroide verbleiben, erhöhen die Gefahr der Resistenzbildung. Wartefristen der Mittel sind lang, so dass im Sommer deren Einsatz schwierig, wenn nicht unmöglich ist (2W). Neue Insektizide oder neue Sorten züchten. Für Wirkstoffe mit guter Wirkung gegen Thripse Bewilligungserweiterung anstreben. Mit Audienz wäre ein geeignetes Pflanzenschutzmittel vorhanden mit nur einer 1 wöchigen Wartefrist, damit man den Salat ohne Verluste ernten kann. Zulassung von Spinosad (Audienz) für Salate.	Spinosad	Audienz (Omya)	FFG 2020: Gesuchsentscheid abwarten. Omya 2020: Gesuch 2019 eingereicht, seit dann keine Rückmeldung, gehen davon aus immer noch in Beurteilung. AGS Sep. 2020: Wo ist das vor 2 Jahren eingegebene Bewilligungsgesuch hängen geblieben? FFG Nov. 2019: Bewilligungsgesuch durch Firma eingereicht. AGS Sep. 2019: Wo steht das eingereichte Bewilligungsgesuch? FFG Nov. 2018: Rückstandsdaten sind vorhanden von Firma und Agroscope vorhanden. Bewilligung kann anschliessend eingegeben werden. AGS Sep. 2018: Damit von der Firma ein Bewilligungsgesuch eingereicht werden kann, muss noch eine Rückstandsstudie erstellt werden. Von Agroscope und der Firma Omya wurden Rückstandsversuche durchgeführt, zu denen die chemischen Analysen vom VSGP aus dem Fonds für Rückstandsanalysen finanziert wurden. FFG Nov. 2017: Erster Versuch gelaufen. Leider nicht optimal. Versuch ist zu wiederholen. AGS Sep. 2017: Rückstandsstudien sind zurzeit im Gange. Finanzierung aus Fonds VSGP. FFG 2016: Bewilligungserweiterungen durch VSGP angefragt. Rückstandsdaten sind im Moment vom BLW nicht akzeptabel. Movento und Spinosat wären möglich. Studien über VSGP Fond möglich? AGS Sept. 2016: Die Möglichkeit einer Bewilligungserweiterung auf administrativem Wege ist mit den betreffenden Firmen zu besprechen. FFG 2015: Bewilligt für Blattläuse, Thripse werden gleichzeitig mitbekämpft. Es ist anzustreben auch die Bewilligung zur legalen Bekämpfung der Thripse mit diesem Wirkstoff zu erreichen. AGR sondiert und VSGP fragt bei PSM - Firma nach. AGS Sept. 2015: Die bei Salaten bereits gegen Läuse bewilligten Insektizide haben eine Thripsewirkung. Kommentare 2010-2014 gelöscht.

Nr. (für Diskussion)	ID-Nr. (Jahr-fortlaufende Nr.)	Status FFG	Status AGS	Priorisierung	Agroscope Statusbericht	Gemüse	Problem Pflanzenschutz	Bereich domäne	Problemstellung und Zielsetzung	Neuer Wirkstoff	Handelsbezeichnung (Firma)	Kommentar Forschung / Kommentar FFG (Vorschlag) / Kommentar FK Bio/VSGP
63	15-16	bisher	L	1		Salate (nicht kopfbildend), Blattsalate	Zulassung Difenconazole, Ringfleckenkrankheit (Marssonina)	F	Difenconazole sind in kopfbildenden Salaten zugelassen (WF 3w), nicht aber in Blattsalaten, bzw. Salaten die keinen Kopf bilden (Batavia, Eichblatt). Es kommt zu Beanstandungen aufgrund der fehlenden formalen Zulassung. Nichtzulassung wird zurückgeführt auf die fehlende Kopfbildung, trotz bestehender Zulassung in Endivien und Nüssli (Nüssli WF n.d.; Petersilie WF 3w, Endivie gekraust 3w) Zulassung von Slick (Difenconazole) in Blattsalaten gegen die Ringfleckenkrankheit (Marssonina). Zur Zeit sind keine Mittel gegen diese Krankheit zugelassen.	Difenconazol	Slick (Syngenta, Stähler)	FFG 2020: Rückstandsstudien werden durchgeführt, weiterführen AGS Sep. 2020: 2020 werden von AGS erste Rückstandsstudien mit Difenconazol bei einer Wartefrist von 2 Wochen durchgeführt. Eine 2. Serie folgt 2021. FFG Nov. 2019: Wird weiter bearbeitet von AGS und schaut direkt mit der Firma (ev. Wartefrist senken). AGS Sep. 2019: Erste Rückstandsstudie ist bei Eichblattsalat laufend. FFG Nov. 2018: Slick war noch nie in den Blattsalaten drin. Wird Firma intern und hier auch international angeschaut. Zwei Pflanzenschutzfirmen nehmen sich diesem Thema an. AGS Sep. 2018: Damit ein Gesuch für Slick gestellt werden kann, müssen ausgedehnte und kostspielige Rückstandsstudien durchgeführt werden. Aufgrund der mittleren Prioritätsstufe wurden bei der Beantragung von Finanzen aus dem Fonds VSGP für Rückstandsanalysen andere Projekte vorgezogen. FFG Nov. 2017: Gezielte Überprüfung ist durch. Europaweit kein Wirkstoff, welcher einsetzbar wäre. Firma will einen möglichen Wirkstoff in der Schweiz nicht weiterverfolgen. Slick hat eine gute Wirkung zusätzlich gegen Rost. Marssonina mittlere Wirkung. VSGP geht Firma an ggf. Fonds Projekt (mittlere Priorität). AGS Sep. 2017: Difenconazol befindet sich zurzeit in der gezielten Überprüfung=> Abwarten . FFG 2016: Möglicher Wirkstoff wird in Deutschland nicht weiter vermarktet. In Europa keine weitere Wirkstoffe dazu vorhanden. Slick prüfen? Rückstandsdaten erarbeiten, jedoch ein grosser Geldbetrag nötig. Fonds VSGP? AGS Sept. 2016: Eine Literaturstudie von AGS hat ergeben, dass hauptsächlich Strobilurine eine (Teil)wirkung gegen Marssonina haben. Kommentare 2012-2015 gelöscht.
64	20-21	bisher		1.5		Schalotte	Graminid	H	Schalotten werden heute zumeist wie Zwiebeln aus Saatgut gezogen. Die Bekämpfung von Sommergräsern (Hühnerhirse, italienische Borstenhirse, Bluthirse), Ausfallgetreide, einjährigem Rispengras, Quecke.... ist in dieser Langzeitkultur (> 4 Monate) unumgänglich. Zurzeit ist nur Propaquizafop (Agil®) zugelassen und seine Wirksamkeit gegen Poa annua ist unzureichend. Es ist befremdlich, dass Zwiebel-, Knoblauch und sogar Lauch- sowie Schnittlauchkulturen in Sachen Graminidwahl viel besser bedient sind. Die Ausdehnung auf Schalotte darf kein Ding der Unmöglichkeit sein.	Propaquizafop	Agil (Leu + Gygax; Diverse)	FFG 2020: Firma hat ein C-Gesuch eingereicht. Antwort BLW abwarten AGS Sep. 2020: Die Firma wurde angefragt FFG Nov. 2019: Wie LNr. 54. AGS klärt ab, was zu machen wäre und VSGP kontaktiert anschliessend Firmen diesbezüglich. AGS Sep. 2019: Bewilligungserweiterung ausgehend von Zwiebeln auf administrativem Weg durch eine Firma beantragen lassen.
65	19-36	bisher		1.8		Schwarzwurzeln	Herbizide	H	Zulassung des Wirkstoffes Carbetamide ((R)-1-(Ethylcarbamoyl)ethyl carbanilate; No CAS: 16118-49-3 No CIMAP: 95).Dieser ist in Chicoree Treibzichorien zugelassen, nicht jedoch in Schwarzwurzeln. Vertrieb via Omya. Ziel ist Zulassung via minor use in Schwarzwurzeln.	Dimethenamid-P	Spectrum (BASF)	FFG 2020: Gesuch läuft, stehen lassen. AGS Sep. 2020: Das Bewilligungsgesuch für Spectrum läuft FFG Nov. 2019: Pflanzenschutzmittel Spectrum ist zur Bewilligung von der Firma eingereicht. AGS Sep. 2019: Seit einem Jahr existiert in der Schweiz keine Bewilligung für Carbetamid mehr. FFG Nov. 2018: Firmen klären beide Wirkstoffe ab. AGS Sep. 2018: Die Bewilligung für Carbetamid ist in der Schweiz beendet. Keine Möglichkeit. Zur Erweiterung des Wirkungsspektrums der bereits bewilligten Herbizide könnten minor use-Gesuche für Dimethenamid-P (Spectrum) und Propyzamid (Kerb etc.) auf der Grundlage der belgischen Zulassungen eingereicht werden.
66	20-13	bisher		1.9		Spargelgewächse	Getüpfelter Tausendfüsser	I	Der getüpfelte Tausendfüsser ist beim BLW nicht als Spargelschädling gelistet, somit gibt es auch keine Bekämpfungsmöglichkeit. Die Schäden werden aber in den letzten Jahren immer grösser, deswegen sind Bekämpfungsmöglichkeiten in Zukunft notwendig.	Pyrethroiden, Spinosad		FFG 2020: Chem. Bekämpfung sehr schwierig, da sie vor allem als Streubewohner leben. Alternativen suchen. Allenfalls mit Gegenspieler (CABI [Delemont], Teflutrin kann gestrichen werden. Projekt stehen lassen. AGS Sep. 2020: Den Tausendfüsser applikationstechnisch zur richtigen Zeit am richtigen Ort zu erwischen, dürfte das grösste Problem sein. Bei Zuckerrüben ist Teflutrin zur Beizung gegen Tausendfüsser zugelassen. Verwendung von Pyrethroiden, Spinosad? FFG Nov. 2019: Im Kanton SG ist dieser Schädling ein grösseres Problem. AGS klärt ab, was gegen ihn wirken würde. Damit wäre man dann auch gewappnet, wenn andere Kulturen von ihm befallen würden. AGS Sep. 2019: Vermutlich sind in einem ersten Schritt Abklärungen zur Wirksamkeit von möglichen Insektiziden erforderlich.
67	09-27	bisher	L	1		Speiserüben, Radies, Rettich	Graminid	H	Erstaunlicherweise ist kein Gräser-Herbizid auf folgenden Kulturen zugelassen: Salate (alle Sorten), Endivien (alle Sorten), Rüben, Rettich, Radieschen (alle Sorten), Stielmangold, Kardy, Topinambur, Meerrettich. Zulassung mindestens für ein Gräser-Herbizid auf alle Freiland-Gemüsekulturen.	Clethodim	Select (Stähler)	FFG 2020: Stehen lassen, abwarten. AGS Sep. 2020: Die Bewilligungsgesuche laufen immer noch FFG Nov. 2019: Für Gräserherbizide sind Bewilligungen eingegeben worden. Gräserherbizidliste von den verschiedenen Firmen durchforsten und Firmen angehen, wo es allenfalls Lösungen dazu geben würde. Zusammenführen mit anderen Herbizidprojekten. VSGP Oct. 2019: Gemäss Firma wurde Gesuch für Mittel in Radies eingereicht. Hängig beim BLW. AGS Sep. 2019: Wo stehen die eingereichten Bewilligungsgesuche? FFG Nov. 2018: Firma schaut für Select und weitere Firma hat ein Bewilligungsversuch eingereicht. Stehen lassen AGS Sep. 2018: Wo steht das Bewilligungsgesuch? Situation vor allem bei Rettich problematisch. Bei Radies erübrigt sich der Einsatz von Gräserherbiziden aufgrund der kurzen Kulturdauer. FFG Nov. 2017: Gesuch durch Firma eingereicht. Aramo in der Aufbaufrist. AGS Sep. 2017: Bei Speiserüben sind Aramo und Targa Super bewilligt. In Belgien sind bei Rettich Fusilade und Targa zugelassen => minor use beantragen. FFG 2016: Für Rübe läuft Bewilligungsgesuch. Fusilade ist für Rettich bewilligt? Streichen? AGS Sept. 2016: Bewilligungsgesuch für Speiserüben läuft, für Rettich nochmals bei der Firma nachfragen. FFG 2015: PSM - Firma diskutiert die Möglichkeiten intern. VSGP fragt nochmals nach. AGS Sept. 2015: Hat die Firma ein Gesuch gestellt? Kommentare 2011-2014 gelöscht.
68	21-11	bisher		1.2		Tomaten	Tuta absoluta: Die Verwirrungstechnik bei Tomaten definitiv zulassen.	D	Der Tomatenminiermotte Tuta absoluta war wiederum sehr präsent (2020). Die ersten Beobachtungen bei Verwirrungstechnik sind ermunternd ; diese nachhaltige Methode ist definitiv zuzulassen.	E7Z9-12 Ac	Isonet T (Andermatt) Tutatec	FFG 2020: Siehe auch VSGP-Newsletter 19.11.20. Ordentliches Gesuch ist hängig. Allenfalls Notfallzulassung in ein offizielle Zulassung umgewandelt?! Biocontrol Suisse 2020: Notfallzulassung wurde verlängert. AGS Sep. 2020: Kann die Notfallzulassung verlängert oder in eine offizielle Bewilligung umgewandelt werden? FFG Nov. 2019: Notzulassung läuft aus. Gibt allenfalls wieder eine, Daten wurden beim BLW wieder eingereicht. VSGP Oct. 2019: Isonet T wurde bis zum 31. Oktober 2019 vorübergehend für eine eingeschränkte Anwendung bewilligt. Bewilligungsgesuch ist beim BLW hängig AGS Sep. 2019: Wo steht das eingereichte Bewilligungsgesuch? FFG Nov. 2018: Bewilligungsverfahren ist durch die Firma eingereicht. VSGP fragt nach. AGS Sep. 2018: Zu einer offiziellen Bewilligung der Verwirrungstechnik führende Abklärungen sollten vermutlich eher im Rahmen eines Extensionprojektes unternommen werden.

Nr. (für Diskussion)	ID-Nr. (Jahr-fortlaufende Nr.)	Status FFG	Status AGS	Priorisierung	Agroscope Statusbericht	Gemüse	Problem Pflanzenschutz	Bereich domäne	Problemstellung und Zielsetzung	Neuer Wirkstoff	Handelsbezeichnung (Firma)	Kommentar Forschung / Kommentar FFG (Vorschlag) / Kommentar FK Bio/VS GP
69	21-13	bisher		1.6		Tomaten, Aubergine, Paprika, Gemüsepaprika, Gewürzpaprika	Bekämpfung von blattfressenden Raupen und Tuta absoluta	I	Der Schädlingsdruck durch Tuta absoluta war wiederum stark im Jahr 2019, wobei der Schädling sehr früh in der Saison in geschützten Kulturen präsent war und sogar während der pflanzenschutzbedingten Anbaupause. Die zugelassenen Wirkstoffe dürfen im Bioanbau nicht eingesetzt werden. Zurzeit erweisen sich zwei Mittel, die gleichzeitig die biologischen Nützlinge schonen, als wirksam gegen blattfressende Raupen und Tuta absoluta: RynaXypr® (Altacor - Coragen) und Cyazypyr (Benevia). Tuta absoluta ist seit langem in der Schweiz bekannt. Es gibt dementsprechend auch Bewilligungen gegen dieses Insekt. Die Kontrolle schien zu klappen. In den letzten Jahren jedoch hat sich die Situation so stark verschärft, dass teilweise Kulturen umgebrochen werden müssen. Es ist dringend notwendig, die Bekämpfungs-Strategie gegen dieses Insekt weiterzuentwickeln.	rynaxypyr cyazypyr	Altacor, Coragen (Benevia)	FFG 2020: Problem durch Isonet nur teilweise gelöst. Verschiedene mögliche Wirkstoffe sind auch in der EU in der Prüfung. Die Situation ist allgemein sehr schwierig, nicht nur wegen der Bewilligungsbehörde. Strategie-Betrachtungen notwendig, ggf. in Extension ebenfalls führen. AGS Sep. 2020: Die vorgeschlagenen Wirkstoffe sind bisher in der Schweiz noch nirgends zugelassen. Es stellt sich die Frage, ob sie die ökotoxikologischen Anforderungen erfüllen. FFG Nov. 2019: Das Problem ist weiter vorhanden. Steward abgelehnt. Bewilligung zu Coragen bereits seit Jahren am laufen. Firma macht keine Cyromazinversuche, da das Problem für Weisse Fliege in diesem Bewilligungsverfahren miteingegeben wurde. Firma wartet nun ab, wie dies zu den Weissen Fliegen entschieden wird. VSGP Oct. 2019: Firma hat versucht Steward mittels C-Gesuch gegen T absoluta zu bewilligen, das wurde abgelehnt, da Tomaten kein minor crop ist. Mit anderer Firma in Abklärung. AGS Sep. 2019: Hat die Firma bereits gehandelt? FFG Nov. 2018: VSGP hat noch keine Antwort bekommen. VSGP Frägt wieder nach. Ein Wirkstoff ist in der Pipeline VSGP Okt. 2018: Anfrage gemacht. Keine Antwort erhalten. AGS Sep. 2018: Welches ist der neueste Stand und das Resultat der Verhandlungen des VSGP mit der Firma? FFG Nov. 2017: VSGP klärt dies mit den Firmen ab (A-Gesuch). AGS Sep. 2017: Vorabklärungen mit der Produktinhaberfirma sind sinnvoll.
70	21-03	bisher	L	1.4		Tomaten, Auberginen	Rostmilben (Aculops, acariose broncé) Gelbe Milben gemeine Spinnmilbe (acarion jaune) Nachtschattengewächsen gegen Tomatengallmilbe	I, L	Die Rostmilbe Aculops lycopersici ist seit einigen Jahren immer problematischer in Europa. Unsere Kulturen werden immer früher befallen. Das einzige gegenwärtig zugelassene Mittel bei Tomaten (Vertimec) schon die biologischen Nützlinge nicht. Gemäss Produzenten sind Abamectin und Vertimec nur beschränkt wirksam gegen Rostmilbe. Daher weitere Mittel/Wirkstoffgruppen zur Verfügung stellen, zusätzlich zur erweiterten Suche nach Nützlingen (vorangegangener Antrag). Ein in Europa zugelassenes Mittel ist wirksam und verträglich mit der biologischen Bekämpfung. Das Produkt sollte auch in der Schweiz eingereicht werden. Gemäss Produzenten sind Abamectin und Vertimec nur beschränkt wirksam gegen Rostmilbe. Aktive Suche nach Parasiten/Auxiliares gegen Rostmilbe in den Heimatländern der Tomate, sowie der bestehenden Fauna (Literaturrecherche, Feldstudien) Gemäss Produzenten sind Abamectin und Vertimec nur beschränkt wirksam gegen Rostmilbe.	Spiromesifen Metarhizium anisopliae var. anisopliae Stamm F52 Parasiten/Auxiliares gegen Rostmilbe	Oberon (Bayer)-Kumulus (Basf)	FFG 2020: Oberon fällt weg, ist in der Schweiz nirgends zugelassen. Bei Tomaten wurde Gesuch für Netzschwefel (Kumulus) gegen Falschen Mehltau eingereicht. Für Milben werden Wirksamkeitsdaten mit Schwefel gesucht oder müssen noch erarbeitet werden. Wirkstoffe mit Direktwirkung auf die Milben sind besser zu prüfen. Dazu werden noch Betriebe gesucht, die hier mitmachen, neue Mittel zu prüfen. Evtl. Rundbrief dazu an Fachstellen durch SZG/FFG. Zugelassen wäre Kiron, Movento, Schwefel (Nebenwirkung). AGS Sep. 2020: Hat die Firma das Gesuch eingereicht? FFG Nov. 2019: Die Firma muss intern noch gewisse Abklärungen tätigen. Wird aber voraussichtlich die Bewilligung einreichen. Dies sollte bald erfolgen. Probleme nehmen stark zu. Oberon wird von der Firma nicht weiter verfolgt. (Mit der Firma braucht es jedoch einmal eine Sitzung, um die Bewilligungsproblematik allgemein zu besprechen. VSGP geht dies an). In Conthey sind Versuche gelaufen. Oberon ist jedoch zu streichen und mit dem Ansatz von Conthey weiter arbeiten. Polymere, welche Milben bekämpfen, haben scheinbar Erfolg. Braucht auch kein Bewilligungsverfahren, da es sich dabei um kein Pflanzenschutzmittel handelt. Unterscheidet aber nicht zwischen Nützlinge und Schädlinge. . VSGP Oct. 2019: Gegen Rostmilben bei Tomaten hat Netzschwefel eine Wirkung, allerdings keine Bewilligung in Tomaten. Mittelfristig wird eine Firma eine Erweiterung in Tomaten einreichen. Laut PSM-Verzeichnis gibt es im Moment chemische Alternativen, Vertimec Gold ist zugelassen für Tomaten gegen Rostmilben im Gewächshaus. AGS Sep. 2019: Hat die Firma das Gesuch bereits eingereicht für Netzschwefel und für Oberon? FFG Nov. 2018: Für Netzschwefel braucht es eine Firma, welche hier einen Antrag stellt. Eine Firma prüft, was möglich ist bezüglich Gesuchsstellung. Oberon in der Schweiz nicht zugelassen. Im Ausland in Tomaten häufig eingesetzt. Vertimec wäre Alternative. VSGP spricht diesbezüglich mit dem Produkteinhaber und klärt ab, was es für eine Bewilligung braucht. AGS Sep. 2018: Neueste Abklärungen von AGS haben ergeben, dass für eine Bewilligungsgesuch zu Schwefel als Pflanzenschutzmittel neuerdings keine Rückstandsstudien mehr erforderlich sind. Resultate zur Wirksamkeit? Extrapolation? FFG Nov. 2017: Schwefel wäre gegen Rostmilben einsetzbar und eine Bewilligung dazu wäre anzustreben. Agroscope schaut wegen Daten. Mit Movento ist Problem teilweise gelöst. Vollständiges A-Gesuch müsste induziert werden. Allenfalls VSGP Fonds-Projekt. Kosten? Macht Firma mit? VSGP fragt die Firma an, was sie dazu meinen. AGS Sep. 2017: Movento SC in Tomaten gegen Rostmilbe zugelassen. Der Wirkstoff Spiromesifen ist bislang in der Schweiz im Gegensatz zum Ausland noch in keiner Kultur zugelassen. In Italien hat das Produkt Oberon (Spiromesifen) gegen Rostmilben an Tomaten eine Zulassung. Absprache mit der Firma sinnvoll. FFG 2016: Schwefel tief dosiert prüfen. AGS Sept. 2016: Movento neu mit einer Wartezeit von 3 Tagen explizit gegen Rostmilben zugelassen. Schwefel ist in Frankreich zugelassen => das minor use-Verfahren wäre möglich. Nützlinge?? Kommentare 2013-2015 gelöscht.
71	17-29	bisher	L	1.4		Zucchetti Gewächshaus	Pflanzenschutz gegen Botrytis und echten Mehltau bei Zucchetti in Gewächshäusern	G	Im geschützten Anbau sind die Zuchtpflanzen und deren Ertrag vom Befall durch Botrytis und echtem Mehltau gefährdet. Gegen Botrytis cinerea ist nur ein Wirkstoff in der Schweiz zugelassen (Fenpyrazami - Prolectus®), was zu Resistenzenbildung führen kann. Um solche Resistenzerscheinungen zu vermeiden ist die Verfügbarkeit eines anderen Wirkstoffes bei dieser Kultur unerlässlich. das in den Niederlanden bei Kürbisse mit essbarer Haut bewilligte Flupoyram (Moon Privilege®) zeigt eine gute Wirkung gegen Botrytis und echtem Mehltau. Zulassung für das Flupoyram (Moon Privilege®) im Zucchettianbau gegen Botrytis und echtem Mehltau.	Boscalid	Signum (BASF)	FFG 2020: Bewilligungserweiterung (minor use) abwarten. Steht positiv aus für Saison 2021, da Zusage an Firma durch BLW erfolgt. BASF 2020: für Signum wurde im Feb 2019 ein Minor Use Antrag für ca. 50 Indikationen gestellt, der noch in Bearbeitung ist. Im Februar 2020 wurde noch ein Antrag für Zucchetti und Pattison die Indikation Cladosporiose und Mehltau eingereicht. AGS Sep. 2020: Kommt das Bewilligungsgesuch für Signum voran? FFG Nov. 2019: Firma schaut nach, was läuft. Dagones ist bewilligt gegen Echten Mehltau. Wie es bezüglich Botrytis steht, muss noch abgeklärt werden. AGS Sep. 2019: Hat die Firma reagiert? Wo steht das Bewilligungsgesuch? FFG Nov. 2018: Bewilligungsverfahren wird durch Firma eingereicht. AGS Sep. 2018: Anfrage des VSGP an Produkteinhaberfirma betreffend Signum erfolgt? Antwort? FFG Nov. 2017: VSGP klärt dies mit der Firma ab. AGS Sep. 2017: Teldor ist neu ebenfalls bei Kürbissen mit geniessbarer Schale im Gewächshaus zugelassen. In Belgien sind Scala und Signum zusätzlich zugelassen. => minor use Gesuch stellen? FFG 2016: Bewilligungsgesuch läuft. AGS Sept. 2016: Gesuch für gewünschtes Fungizid für Zucchetti Freiland und Gewächshaus läuft. Kommentare 2014-2015 gelöscht.